

Öffentlicher Anzeiger.

(Beilage zum Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Danzig No. 28).

No. 28.

Danzig, den 14. Juli

1883.

Gerichtliche Verkäufe von Grundstücken Nothwendige Verkäufe.

3277 Das den Besitzer August und Albine geb. Jankowski-Sirakowski'schen Eheleuten in Belplin gehörige, in Belplin belegene, im Grundbuche von Belplin Band II Blatt 15 No. 43 verzeichnete Grundstück soll am **15. September 1883**, Vormittags 10 Uhr, in unserem Gerichtszimmer 3 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 8. September 1883, Vormittags 10 Uhr, ebenda verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 42 ar 10 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 3 M. 12 Pf.; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 210 M.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei III. eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Dirschau, den 2. Juli 1883.

Königliches Amtsgericht.

3278 Das dem Landwirth Friedrich Wegner und dessen gültergemeinschaftlicher Ehefrau, Emilie geborene Pannemann, früher zu Steinkrug, jetzt zu Bislin gehörige, in Steinkrug, Kreis Neustadt Westpr. belegene, im Grundbuche von Steinkrug Band 74 2 Bl. No. 10 verzeichnete Grundstück soll am **22. September 1883**, Vorm. 9 Uhr, an der Gerichtsstelle hier selbst, Terminszimmer No. 10 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 25. September 1883, Mittags 12 Uhr ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 2 ha 97 a 20 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 1,15 Thaler; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 18 Mark.

Die das Grundstück betreffenden Auszüge aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei I. eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens bis zum Erlaß des Ausschluß-Urtheils anzumelden.

Neustadt Westpr., den 2. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht.

3279 Das der Bauerfrau Brigitta Jakubek zu Skorzewo gehörige, in Skorzewo belegene, im Grundbuche von Skorzewo, Band 1 Blatt 34 verzeichnete Käthnergrundstück soll am **27. September 1883**, 10 Uhr Vormittags, an der Gerichtsstätte im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 29. September 1883, Mittags 12 Uhr, ebenda verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 01,72,60 ha; Der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 3,18 Thlr. = 9,54 M.; Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 18 M.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 3 eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermin anzumelden.

Verent, den 3. Juli 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

3280 Das dem Maschinenbauer Alphons Tornier in Elbing gehörige, in Elbing Wollstraße No. 5 belegene, im Grundbuche von Elbing Band 5 Blatt 209 verzeichnete Grundstück Elbing XVII No. 155 soll am **14. September 1883**, Vorm. 10 Uhr, im Gerichtsgebäude zu Elbing Zimmer No. 12 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags daselbst an demselben Tage, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr verkündet werden.

Der Grundsteuer unterliegende Flächen gehören zu dem Grundstück nicht. Der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: beträgt 921 M.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei Zimmer 11 eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefodert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Elbing, den 21. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3281 Das den Besitzer Simon und Elisabeth Krause'schen Eheleuten gehörige, in Stecklin belegene, im Grundbuche von Stecklin Blatt 7 verzeichnete Grundstück soll am **25. September 1883**, Vormittags 10 Uhr, im Terminszimmer No. 15 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags falls kein Widerspruch erhoben wird an demselben Tage, Vormittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 37 ha 49 a 18 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 18^{37/100} Thaler.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 3 a eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefodert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Pr. Stargard, den 29. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 3 a.

3282 Das den Besitzer Friedrich und Susanna geb. Steege-Müller'schen Eheleuten gehörige, in Groß Dutowitz belegene, im Grundbuche von Gr. Dutowitz, Blatt 116 verzeichnete Grundstück soll am **18. September 1883**, Vormittags 10 Uhr, im Terminszimmer No. 15 im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags falls ein Widerspruch nicht erhoben wird, an demselben Tage, Vormittags 12 Uhr, verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 3 ha 8 a 60 qm, der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 2^{30/100} Thlr.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts

und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 3 a eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefodert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Pr. Stargard, den 29. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 3 a.

3283 Das den Tischlermeister Oskar und Elise, geborne Petermann-Goerke'schen Eheleuten gehörige, in Zoppot belegene, im Grundbuche Blatt 34, verzeichnete Grundstück soll am **27. September 1883** Vorm. 11 Uhr, an der Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 28. September 1883, Mittags 12 Uhr, ebendasselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 8 a 80 qm; der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 0,41 Thaler; der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: 480 M.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefodert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden.

Zoppot, den 26. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3284 Die dem Rentier Heinrich Ratschle, dem Fräulein Marie Wiebe, dem Rentier Franz Wiebe, dem Fräulein Marie Ratschle, dem Fräulein Emma Ratschle und dem Rentier Robert Ratschle gehörigen, in Langfuhr Brentau, Lobedshof, Hochstrief und Silberhammer belegenen, im Eigenthumbesitze derselben befindlichen und im Grundbuche Langfuhr Blatt 36 und 121, Brentau Blatt 2 (Lobedshof) und 5, Hochstrief Blatt 13 und 18 und Silberhammer Blatt 1 A verzeichneten Grundstücke, von welchen die Grundstücke Langfuhr Blatt 36 und 121, Hochstrief Blatt 13 und 18 noch auf den Namen der verwitweten Gutsbesitzer Louise Wilhelmine Ratschle geb. Wiebe geschrieben sind, sollen am **19. September 1883**, Vormittags 11^{1/2} Uhr, im Zimmer No. 6, auf den Antrag zweier Mit-eigenthümer zum Zwecke der Auseinandersetzung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 21. September 1883, Mittags 12 Uhr, daselbst verkündet werden.

Es beträgt das Gesamtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen der Grundstücke: von Langfuhr Blatt 36: 41 a. 40 qm.

" " 121: 12 a. 50 qm.

Brentau Blatt 2: 106 ha. 54 a. 20 qm.

" " 5: 10 ha. 33 a.

Hochstrief Blatt 13: 1 ha. 12 a. 40 qm.

" " 18: 74 ha. 93 a. 38 qm. und

Silberhammer " 1 A: 30 ha. 39 a. 60 qm. der Reinertrag, nach welchem die Grundstücke zur Grundsteuer veranlagt worden: von

Brentau Blatt 2: 1150 M. 65 Pf.,

" " 5: 111 M. 54 Pf.,

Hochstrief " 13: 16 M. 38 Pf.,

" " 18: 473 M. 64 Pf.,

Silberhammer " 1 A: 305 M. 88 Pf., der jährliche Nutzungswert, nach welchem die Grundstücke zur Gebäudesteuer veranlagt worden:

von Langfuhr Blatt 36: 3919 M.,

" " Blatt 121: 900 M.,

" Brentau Blatt 2: 777 M.,

" Hochstrief Blatt 13: 135 M.,

" " Blatt 18: 180 M.,

Silberhammer Blatt 1 A: 525 M.

Der das Grundstück betreffende Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts und andere dasselbe angehende Nachweisungen, können in der Gerichtsschreiberei VIII eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungs-Termin anzumelden.

Danzig, den 8. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 11.

Edictal-Citationen.

3285 Die verehelichte Wirthschafterin Johanna Claassen, geborene Stark zu Schönau bei Woklaff, vertreten durch die Rechtsanwälte Martiny und Sbring in Danzig, klagt gegen ihren Ehemann, den jetzigen Arbeiter, früheren Gastwirth Carl Claassen, früher in Schönau, jetzt unbekanntes Aufenthalts, wegen Ehescheidung mit dem Antrage, das zwischen den Partheien bestehende Band der Ehe zu trennen und den Beklagten für den allein schuldigen Theil zu erklären und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Civilkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig, auf den **5. October 1883**, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 22. Juni 1883.

Kretschmer.

Gerichtsschreiber des Königl. Landgerichts.

3286 Der Kaufmann A. Grünthal in Danzig Mattenbuden No. 2, vertreten durch den Rechtsanwalt Rosenheim in Danzig, klagt gegen 1. die Wittve Dorothea Wilhelmine Piesker geb. Schwenger in Danzig, 2. den verschollenen Alexander Ernst Piesker, 3. den Futmacher Rudolph Piesker in Danzig wegen 550 M. und 5 pCt. Zinsen seit 13. Januar 1883 mit dem Antrage:

1. die Beklagten sind schuldig, an Kläger 550 Mark und 5 pCt. Zinsen seit 13. Januar 1883 zur Vermeidung der Zwangsvollstreckung in das Grundstück Danzig Drehergasse No. 24 zu zahlen;
2. das Erkenntniß wird gegen Sicherstellung für vorläufig vollstreckbar erklärt,

und ladet den Beklagten Alexander Ernst Piesker unbekanntes Aufenthalts zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die I. Civilkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig auf den **5. October 1883**, Vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 18. Juni 1883.

Kretschmer,

Gerichtsschreiber des Königl. Landgerichts.

3287 Der Stadtkämmerer, Kreislassen-Mendant Simon in Rosenbera Westpr., vertreten durch den Justiz-Rath Preusschoff zu Elbing klagt gegen:

1. die verehelichte Kaufmann Wilhelmine Paulus, verwitwet gewesene Kalkwahn, geborene Maschke zu Rosenberg Westpr.,
2. deren Ehemann, den Kaufmann August Paulus, früher zu Rosenberg Westpr., jetzt ohne bekanntes Aufenthalt,

wegen 1500 Mark mit dem Antrage auf Verurtheilung der Beklagten zur Zahlung von 1500 Mark nebst 6 % Zinsen seit dem 4. Januar cr., sowie in die Kosten des Prozesses einschließlic der des Mahnverfahrens und ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Erste Civilkammer des Königl. Landgerichts zu Elbing auf den **27. November 1883**, Vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Elbing, den 18. Juni 1883.

Baeder.

Gerichtsschreiber des Königl. Landgerichts.

3288 Die Militärpflichtigen:

1. Franz Andreas Kroll, geboren den 1. Dezember 1859 in Berent,
2. Julius Adolf Kranzuch, geboren den 1. Juli 1859 in Czernikan,
3. Adalbert Zabrocki, geboren den 16. April 1859 in Djimianen,

4. Joseph Mathias Kramer, geboren den 23. Februar 1859 in Jeseritz,
5. Ignaz Zadurcki, geboren den 28. Juli 1860 in Alt-Bulowitz,
6. Bernhard Pielinski, geboren den 22. August 1860 in Gr. Liniewo,
7. August Weher, geboren den 1. Juli 1860 in Pippusch,
8. Johann Thimm, geboren den 25. Mai 1860 in Lubianen,
9. August Klaczyl, geboren den 10. Januar 1860 in Wischin,
10. Franz Eduard Ferdinand Wiese, geboren den 7. August 1860 in Woithal,
11. Jacob Maczel, geboren den 22. Juli 1861 in Czengardlo,
12. Carl Eduard Freder, geboren den 16. September 1861 in Beek,
13. Michael Sell, geboren den 26. September 1861 in Kufostwo bei Gr. Liniewo,
14. Carl Wilhelm Durandt, geboren den 11. October 1861 in Berent,
15. Joseph Theodor Koschnick, geboren den 2. Juli 1861 in Berent,
16. Joseph Franz Slez, geboren den 25. Februar 1861 in Berent,
17. August Wilhelm Koesle, geboren den 27. Februar 1861 in Berent,
18. Philipp Stanislaus Willich, geboren den 27. September 1861 in Berent,
19. Theophil Romczykowski, geboren den 27. April 1861 in Schmarzau,
20. Franz Goncza, geboren den 30. April 1861 in Dzimianen,
21. Joseph Schojunki, geboren den 3. Januar 1861 in Dzimianen,
22. Carl Friedrich August Witt, geboren den 1. November 1861 in Dzimianen,
23. Eduard Carl Fenske, geboren den 10. Juni 1861 in Eichenberg,
24. Franz Julius Wohzuck, geboren den 18. März 1861 in Eichenberg,
25. Gustav Adolf Mielke, geboren den 9. Juni 1861 in Essenthal,
26. Daniel Benjamin Schneck, geboren den 10. August 1861 in Kl. Mierau,
27. Richard Albert Louis Raed, geboren den 5. August 1861 in Bartschin,
28. Gottlieb Hermann Schwonke, geboren den 1. Januar 1861 in Gora,
29. August Ferdinand Boehnke, geboren den 22. Dezember 1861 in Kl. Kamin, zu Neu-Grabau,
30. Julius Emil Theodor Bahr, geboren den 7. Juni 1861 in Pippusch Glasfabrik,
31. Ernst Ferdinand Bartsch, geboren den 3. November 1861 in Nieder-Hornikau,
32. August von Czarnowski, geboren den 20. August 1861 in Kalisch,
33. Moijus von Czarnowski, geboren den 20. August 1861 in Kalisch,
34. Adalbert Januszewski, geboren den 11. April 1861 in Kalisch,
35. Johann Bellowski, geboren den 8. September 1861 in Schweski-Ostrow,
36. Julius Herrmann Rohwig, geboren den 25. März 1861 in Kamerawosen,
37. Gustav Herrmann Döttcher, geboren den 2. Januar 1861 in Lindenhof,
38. Carl Friedrich Zahne, geboren den 22. August 1861 in Bissenfen,
39. Leo Mathias Gowin, geboren den 13. Januar 1861 in Lubahn,
40. Maximilian Simon Zielaskowski, geboren den 28. October 1861 in Lubahn,
41. Franz Wolzki, geboren den 11. November 1861 in Ludwigsthal,
42. Leo Rorda, geboren den 8. November 1861 in Gr. Neuhof,
43. Jakob Julius Gag, geboren den 17. Juli 1861 in Niebamowo,
44. Michael Spankowski, geboren den 11. August 1861 in Alt-Paleschken,
45. Herrmann Erdmann Schwarz, geboren den 22. Januar 1861 in Alt-Paleschken,
46. Gustav Adam Christian Diekau, geboren den 21. August 1861 in Gr. Palubin,
47. Bernhard Kulasz, geboren den 22. August 1861 in Neu-Podlesz,
48. Albert Gustav Dulaun, geboren den 20. August 1861 in Rowalken zu Bogutken,
49. August Wilhelm Marczinke, geboren den 19. Juni 1861 in Bogutken,
50. Adalbert Worzke, geboren den 26. November 1861 in Raduhn,
51. Theophil Marcelli Galewski, geboren den 27. April 1861 in Gr. Klitsch,
52. Johann Sulewski, geboren den 2. Januar 1861 in Schabrau,
53. Herrmann Otto Dombrowski, geboren den 11. April 1861 in Schöneck,
54. Hirsch Eisenstadt, auch Herrman Koczynski, geboren den 28. Mai 1861 in Schöneck,
55. Carl Wilhelm Westphal, geboren den 23. Juli 1861 in Schöneck,
56. Franz Konkel, geboren den 22. Dezember 1861 in Sobonsch,
57. Stephan Wierzba, geboren den 1. Januar 1861 in Squirawen,
58. Albert Jakob Freba, geboren den 10. Juli 1861 in Stoffershütte,
59. Johann August Milkowski, geboren den 3. Juni 1861 in Bogutken,
60. Johann Dyssarz, geboren den 15. Dezember 1861 in Wischin,
61. August Wilhelm Carl Wiese, geboren den 23. Mai 1861 in Woithal,

62. Franz Thomas Diczewski, geboren den 18. September 1861 in Sarnowo,

63. Joseph Johann Sternath, geboren den 19. Februar 1861 in Gr. Neuhof,

deren Aufenthalt unbekannt ist und welchen zur Last gelegt wird, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundesgebiet verlassen, oder nach erreichtem militärpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufgehalten zu haben, Vergehen gegen §. 140 St.-G.-B., werden auf den **18. September 1883**, Vorm. 12 Uhr, vor die 1. Strafkammer des königlichen Landgerichts zu Danzig zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund des §. 472 der Strafprozeß-Ordnung von dem königlichen Landrathe zu Berent über die der Anklage zu Grunde liegenden Thatsachen ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Danzig, den 16. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3289 Die Frau Johanna Reeffschlaeger, geborene Heinrich zu Danzig, Pfefferstadt, vertreten durch den Rechtsanwalt Justiz-Rath Heinrich zu Elbing, klagt gegen den Wirthschafts-Inspektor Otto Reeffschlaeger, unbekanntes Aufenthalts, wegen Ehescheidung mit dem Antrage auf Trennung der Ehe und Verurtheilung des Beklagten für den allein schuldigen Theil, und ladet den Beklagten zur Fortsetzung der Beweisaufnahme und mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Erste Civilkammer des königlichen Landgerichts zu Elbing auf den **9. October 1883**, Vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Elbing, den 13. Juni 1883

Baeder,

Gerichtsschreiber des königlichen Landgerichts.

3290 Die Militairpflichtigen:

1. der Arbeiter Paul Moriz Benske aus Birkenfließ, geboren am 23. September 1859 zu Gr. Pomelske, Kreis Bütow, evangelisch,
2. der Knecht Michael Franz Weiß aus Grzybau, geboren am 25. September 1860 zu Sonnenwalde, Kreis Bütow, katholisch,
3. der Müllergeselle Emil August Bartsch aus Parchau, geboren am 5. April 1860 zu Gr. Tuchen, Kreis Bütow, katholisch,
4. der Arbeiter August Theophil Böttcher aus Lubianen, geboren am 12. November 1861 zu Groß Gustow, Kreis Bütow, katholisch,

deren Aufenthalt unbekannt ist, und welchen zur Last gelegt wird, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichtem militairpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufgehalten zu haben,

Vergehen gegen § 140 Abs. 1 No. 1 St.-G.-B. werden auf den **4. September 1883**, Vorm. 12 Uhr, vor die Strafkammer des königl. Landgerichts hier selbst, Neugarten No. 27, Zimmer 10 eine Treppe hoch, zur Hauptverhandlung geladen. Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschritten werden.

Danzig, den 5. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3291 Auf Antrag der Direktion des königl. Westpreussischen Landgestüts zu Marienwerder sollen die unbekanntes Wohnortes der Gestüt-Kasse für das Rechnungsjahr vom 1. April 1882 bis zum 1. April 1883 aufgeboten werden.

Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an die genannte Kasse aus dem gedachten Jahre zu haben vermeinen, aufgefordert, dieselben baldigst bei der Gestüts-Direktion hier selbst spätestens in dem Aufgebots-terminen den **19. Dezember 1883**, Mittags 12 Uhr, bei dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer No. 9 anzumelden, andernfalls sie ihrer Rechte an die Gestüts-Kasse verlustig gehen und nur an die Person desjenigen, mit welchem sie contrahirt haben, verwiesen werden.

Marienwerder, den 28. Juni 1883.

Königl. Amts-Gericht 1.

3292 Wider den beim Ober-Ersatz-Geschäft im Jahre 1881 im Landwehrbezirk Bremen ausgehobenen, demnächst vorläufig beurlaubten Rekruten Joseph Johannes Huse, geboren am 10. März 1861 zu Danzig, Gärtner, welcher nach seiner Aushebung und Beurlaubung der Controle und seiner Einstellung sich entzogen hat, ist durch Verfügung vom heutigen Tage der förmliche Contumacial-Prozeß wegen Fahnenflucht eröffnet worden.

Der Genannte wird hierdurch aufgefordert, unverzüglich sich zu stellen, spätestens aber in dem auf Sonnabend, den **1. Dezember 1883**, Mittags 12 Uhr, anberaumten Termine im Sessions-Zimmer des Divisions-Gerichts, Arsenalthurm 1, hier selbst, zu seiner verantwortlichen Vernehmung sich einzufinden, mit der Warnung, daß im Falle seines Ausbleibens, die Untersuchung geschlossen, er für fahnenflüchtig erklärt und in eine Geldbuße von 150 bis 3000 Mark wird verurtheilt werden.

Schwerin in Meckl., den 2. Juli 1883.

Königliches Gericht der 17. Division.

3293 Nachdem der Staatsanwaltschafts-Sekretär Pfeiffer aus seinem früheren kautionspflichtigen Dienstverhältniß als Gerichtsschreiber bei dem unterzeichneten Gerichte ausgeschieden ist und die Rückgabe der von ihm bestellten Amtskautions in Frage steht, werden alle unbekanntes Interessenten aufgefordert, etwaige Ansprüche aus dem Dienstverhältniß des p. Pfeiffer bis zum **22. August** cr. bei dem unterzeichneten Amtsgericht schriftlich oder zu Protokoll des Gerichtsschreibers anzumelden.

Puzig, den 2. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht.

3294 Die nachbenannten Militärflichtigen und zwar:

1. Valentin Zwidt aus Bieschlowitz, geboren am 14. Februar 1858 zu Bieschlowitz, letzter Aufenthaltsort Ezechotzin,
2. Michael August von Nach aus Lebno, geboren daselbst am 22. August 1858, letzter Aufenthaltsort Danzig,
3. Joseph Remachowski aus Schönwalde, geboren daselbst am 3. Februar 1858, letzter Aufenthaltsort Schönwalde,
4. Franz Michael Potrieste aus Usterbau, geboren daselbst am 27. März 1858, letzter Aufenthaltsort Schmechau,
5. Josef Niemez aus Bizlin, geboren daselbst am 4. Juli 1859, letzter Aufenthaltsort Bizlin,
6. August Ferdinand Schulz aus Barlomin, geboren daselbst am 8. Juli 1860, letzter Aufenthaltsort Bohlshau,
7. Josef Orzenkowski aus Wojahn, geboren daselbst am 16. October 1860, letzter Aufenthaltsort Danzig,
8. Franz Bloch aus Gloddau, geboren daselbst am 30. September 1860, letzter Aufenthaltsort Gossentin,
9. Johann Stefanowski aus Klein Dennemörse, geboren daselbst am 22. August 1860, letzter Aufenthaltsort Kl. Dennemörse,
10. Albert Louis Kreitz aus Gnewau, geboren daselbst am 7. Juli 1860, letzter Aufenthaltsort Barlomin,
11. Franz August Korff aus Gohra, geboren daselbst am 12. Januar 1860, letzter Aufenthaltsort zu Chinow, Kr. Lauenburg.
12. August Salomon Klein aus Gowin, geboren daselbst am 7. April 1860, letzter Aufenthaltsort Kobbakau,
13. Franz Potrieste aus Jellenschütte, geboren daselbst am 5. Januar 1860, letzter Aufenthaltsort Lensitz,
14. Albert Adolf Biang aus Ramlau, geboren daselbst am 18. October 1860, letzter Aufenthaltsort Ramlau,
15. Anon Brillowski aus Gr. Raß, geboren daselbst am 21. September 1860, letzter Aufenthaltsort Gr. Raß,
16. Anton Wilkowski aus Gr. Raß, geboren daselbst am 6. Februar 1860, letzter Aufenthaltsort Gr. Raß,
17. Jacob Franz Brunke aus Klutschau, geboren daselbst am 26. Mai 1860, letzter Aufenthaltsort Barlomin,
18. Franz Hoffmann aus Köln, geboren daselbst am 30. September 1860, letzter Aufenthaltsort Köln,
19. Ludwig Klewer aus Köln, geboren daselbst am 18. Februar 1860, letzter Aufenthaltsort Köln,
20. Johanna Schröder aus Kellnerhütte, geboren daselbst am 11. Juni 1860, letzter Aufenthaltsort Kollektau,
21. Joseph Jant aus Bieschlowitz, geboren daselbst am 15. März 1860, letzter Aufenthaltsort Köln,
22. Franz Anton Remachowski aus Lensitz, geboren daselbst am 21. October 1860, letzter Aufenthaltsort Sagorsch,
23. August Michael Odwald aus Lusin, geboren daselbst am 17. August 1860, letzter Aufenthaltsort Lusin,
24. Rudolf Franz Potrieste aus Lusin, geboren daselbst am 5. Januar 1860, letzter Aufenthaltsort Mellwin,
25. Rudolf Michael Glowienie aus Mellwin, geboren daselbst am 14. September 1860, letzter Aufenthaltsort Mellwin,
26. August Adolf Mroch aus Ranitz, geboren daselbst am 14. Juli 1860, letzter Aufenthaltsort Gowin,
27. Carl Wilhelm August Birholm aus Schloß Neustadt, geboren daselbst am 21. December 1860, letzter Aufenthaltsort Schloß Neustadt,
28. Carl Franz Mutke aus Pretoschin, geboren daselbst am 2. October 1860, letzter Aufenthaltsort Pretoschin,
29. Johann August Kupferschmidt aus Rieben, geboren daselbst am 2. September 1860, letzter Aufenthaltsort Rieben,
30. Franz Michael Pappe aus Kobbakau, geboren daselbst am 30. September 1860, letzter Aufenthaltsort Kobbakau,
31. Joseph Bernhard Marzejan aus Schmechau, geboren daselbst am 6. März 1860, letzter Aufenthaltsort Schmechau,
32. Joseph Stanislaus Keffner aus Soppieschin, geboren daselbst am 21. Februar 1860, letzter Aufenthaltsort Soppieschin,
33. Stanislaus Philipp Macholl aus Usterbau, geboren daselbst am 1. Mai 1860, letzter Aufenthaltsort Damerlau,
34. Friedrich Hermann Freyberg aus Zoppot, geboren daselbst am 30. Juni 1860, letzter Aufenthaltsort Zoppot,
35. Friedrich Wilhelm Heinrich Diefting aus Bendargau, geboren daselbst am 4. October 1861, letzter Aufenthaltsort Olba, Kreis Danzig,
36. Joseph Stanislaus von Nach aus Bendargau, geboren daselbst am 2. März 1861, letzter Aufenthaltsort Bendargau,
37. August Metzler aus Bieschlowitz, geboren daselbst am 26. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Waldenburg,
38. Anton Leo von Bobrucll aus Gohra, geboren daselbst am 8. April 1861, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
39. Carl Albert Lindstädt aus Gohra, geboren daselbst am 28. September 1861, letzter Aufenthaltsort Gohra,
40. Rudolf August Druffe aus Gossentin, geboren daselbst am 15. März 1861, letzter Aufenthaltsort Gossentin,

41. Rudolf Albert Schiplad aus Gossentin, geboren daselbst am 9. August 1861, letzter Aufenthaltsort Gossentin,
42. Albrecht Franz Sastowski aus Gossentin, geboren daselbst am 22. April 1861, letzter Aufenthaltsort Kolkau,
43. Anton Joseph Döring aus Grünberg, geboren daselbst am 28. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Ramlau,
44. Emil Gustav Albert Wandemer aus Hebille geboren daselbst am 20. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Hebille,
45. Johann Topp aus Hebille, geboren daselbst am 21. September 1861, letzter Aufenthaltsort Brusdau,
46. Valentin Franz Döring aus Kl. Rag, geboren daselbst am 5. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Voitzendorf,
47. Felix Anastasius Senid aus Kölln, geboren daselbst am 2. August 1861, letzter Aufenthaltsort Kölln,
48. Johann Palach aus Lebno, geboren daselbst am 14. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Lebno,
49. Rudolf Georg Remus aus Lebno, geboren daselbst am 22. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Lebno,
50. Johann Franz Jęglowiec, aus Lenfisz, geboren daselbst am 2. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Lenfisz,
51. Julius Carl Benjamin Büskie aus Linde, geboren daselbst am 24. April 1861, letzter Aufenthaltsort Linde,
52. Anastasius Antonius Rohnke aus Lusin, geboren daselbst am 17. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Lusin,
53. Joseph Michael Zielowski aus Melwin, geboren daselbst am 13. September 1861, letzter Aufenthaltsort Czochylin,
54. Waldemar Johann Aloysius Boldt aus Neustadt, geboren daselbst am 28. September 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
55. Alfred Emanuel Alexander Rodrich Brunert aus Neustadt, geboren daselbst am 3. November 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
56. Julius Bernstein aus Neustadt, geboren daselbst am 17. März 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
57. Wilhelm Robert Johannes Carl Dommer aus Neustadt, geboren daselbst am 25. September 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
58. Carl Anton Tobias aus Neustadt, geboren daselbst am 2. August 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
59. Albert Hermann Wegner aus Neustadt, geboren daselbst am 6. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
60. Albert Carl August Wegner aus Decalitz, geboren daselbst am 22. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Decalitz,
61. Franz Peter Kowalski aus Pelzan, geboren daselbst am 24. September 1861, letzter Aufenthaltsort Gowin,
62. Hermann Carl Koloff aus Boblitz, geboren daselbst am 8. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Grünberg,
63. Johann Ludwig Gnech aus Rieben, geboren daselbst am 21. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Rieben,
64. Theophil Kwidzinski aus Schönwalde, geboren daselbst am 27. März 1861, letzter Aufenthaltsort Schönwalde,
65. Joseph Michael Kleg aus Smasin, geboren daselbst am 6. September 1861, letzter Aufenthaltsort Gossentin,
66. August Joseph Leife aus Smasin, geboren daselbst am 9. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Ramlau,
67. Johann Rutha aus Soppieschin, geboren daselbst am 15. April 1861, letzter Aufenthaltsort Soppieschin,
68. Anton Klawikowski aus Strebielin, geboren daselbst am 15. August 1861, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
69. August Bernhard Secha aus Strebielin, geboren daselbst am 15. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
70. Emil Eduard Kuneske aus Ustarbau, geboren daselbst am 27. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Ustarbau,
71. Jacob Socha aus Ustarbau, geboren daselbst am 5. September 1861, letzter Aufenthaltsort Strebielin
72. Johann Tegloff aus Ustarbau, geboren daselbst am 13. April 1861, letzter Aufenthaltsort Ustarbau,
73. Franz Parchem aus Wiglin, geboren daselbst am 24. März 1861, letzter Aufenthaltsort Wiglin,
74. Jacob Sparr aus Wiglin, geboren daselbst am 14. November 1861, letzter Aufenthaltsort Wiglin,
75. Johann August Valle aus Warschau, geboren daselbst am 17. April 1861, letzter Aufenthaltsort Bohra,
76. Johann Schützmann, aus Wertheim, geboren daselbst am 13. April 1861, letzter Aufenthaltsort Wertheim,
77. Joseph Bernhard Hevelst aus Wispau, geboren daselbst am 22. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Wispau,
78. August Carl Rudolf Schmult aus Worle, geboren daselbst am 20. März 1861, letzter Aufenthaltsort Worle,
79. Carl Hermann Wilhelm Müller aus Wyszczyn, geboren daselbst am 14. October 1861, letzter Aufenthaltsort Wyszczyn,
80. Robert Lebrecht Johann Smulal aus Wyszczyn, geboren daselbst am 21. September 1861, letzter Aufenthaltsort Wyszczyn,
81. Johann August Wittowski aus Darlomin, geboren daselbst am 5. September 1862, letzter Aufenthaltsort Darlomin,

82. Albert Ferdinand Sehle aus Bohlschau, geboren daselbst am 10. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Bohlschau,
83. Johann Dopke aus Gnewau, geboren daselbst am 6. April 1862, letzter Aufenthaltsort Gnewau,
84. Ludwig Benjamin August Krzpski aus Gohra, geboren daselbst am 1. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
85. Leo Bernhard von Schowski aus Gohra, geboren daselbst am 20. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Kamlau,
86. Bernhard Anton Bullmann aus Gowin, geboren daselbst am 16. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Poblog,
87. Theophil Johann Ellwardt aus Hebille, geboren daselbst am 20. September 1862, letzter Aufenthaltsort Hebille,
88. Bernhard Wilhelm Schimanski aus Hebille, geboren daselbst am 6. März 1862, letzter Aufenthaltsort Hebille,
89. Hermann Julius Albert Schmidke aus Kamlau, geboren daselbst am 9. October 1862, letzter Aufenthaltsort Bohlschau,
90. Theophil Otto von Poblack aus Kanttschin, geboren daselbst am 12. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Kanttschin,
91. Joseph Paul Petron aus Kniwenzamosten, geboren daselbst am 8. April 1862, letzter Aufenthaltsort Kniwenzamosten,
92. Theophil Anastasius Kupz aus Lusin, geboren daselbst am 17. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Lusin,
93. Johann Michael Triendel aus Lusin, geboren daselbst am 15. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Lusin,
94. Johann Anton Zocholla aus Lusin, geboren daselbst am 9. März 1862, letzter Aufenthaltsort Lusin,
95. Joseph Martin Dofch aus Mellwin, geboren daselbst am 11. November 1862, letzter Aufenthaltsort Mellwin,
96. Robert Fürstenberg aus Neustadt, geboren daselbst am 28. August 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
97. Carl Eduard Kummer aus Neustadt, geboren daselbst am 20. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
98. Louis Carl Begner aus Neustadt, geboren daselbst am 10. September 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
99. Julius August Naturat aus Neustadt, geboren daselbst am 23. November 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
100. Anastasius Felix Prang aus Neustadt, geboren daselbst am 2. August 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
101. Gustav Emil Kennert aus Neustadt, geboren daselbst am 22. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
102. August Albert Schimanski aus Neustadt, geboren daselbst am 24. August 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
103. Johannes Angelus Gotthard Wobrod aus Neustadt, geboren daselbst am 5. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
104. Franz Otto Wittbrodt aus Neustadt, geboren daselbst am 9. October 1862, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
105. Carl Alexander Schulz aus Gowin, geboren am 9. November 1862, letzter Aufenthaltsort Gowin,
106. Rudolf Hermann Heimann aus Czarna-Dombrowo, geboren daselbst am 20. März 1862, letzter Aufenthaltsort Pretoschin,
107. Johann Albrecht Schlaff aus Pretoschin, geboren daselbst am 26. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Pretoschin,
108. Franz Anton Resnar aus Schichau, geboren daselbst am 1. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Schichau,
109. Julius Brila aus Schönwalde, geboren daselbst am 9. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Danzig,
110. Jacob Bleszke aus Schönwalde, geboren daselbst am 28. August 1862, letzter Aufenthaltsort Jellenschütte,
111. Josef Bieszke aus Schönwalde, geboren daselbst am 11. September 1862, letzter Aufenthaltsort Schönwalde,
112. Otto Hermann Hehmann aus Smazin, geboren daselbst am 15. October 1862, letzter Aufenthaltsort Wilhelmshuld, Kreis Carthaus,
113. August Bloch aus Smazin, geboren daselbst am 12. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Goffentin,
114. Otto Robert Johann Redmann aus Soppieschin, geboren daselbst am 4. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Soppieschin,
115. Joseph Stanislaus Stropmel aus Soppieschin, geboren daselbst am 26. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Soppieschin,
116. Franz Pirnisch aus Steinkrug, geboren daselbst am 21. November 1862, letzter Aufenthaltsort Steinkrug,
117. August Adam Domröse aus Strebielin, geboren daselbst am 8. October 1862, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
118. August Adam Laburda aus Strebielin, geboren daselbst am 25. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
119. Johann Adam Reich aus Strebielin, geboren daselbst am 4. November 1862, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
120. August Hermann Strysewski aus Strebielin, geboren daselbst am 6. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Strebielin,
121. Edward Friedrich Schmandt aus Strebielin, geboren daselbst am 22. November 1862, letzter Aufenthaltsort Strebielin,

122. Joseph Anton Zelewski aus Streblelin, geboren daselbst am 16. September 1862, letzter Aufenthaltsort Streblelin,
123. Johann Michael Viehau aus Ustarbau, geboren daselbst am 29. October 1862, letzter Aufenthaltsort Ustarbau,
124. August Johann Romeza aus Ustarbau, geboren daselbst am 23. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Ustarbau,
125. Joseph August Wilkowski aus Ustarbau, geboren daselbst am 19. August 1862, letzter Aufenthaltsort Ustarbau,
126. Jacob Johann Steinkle aus Biglin, geboren daselbst am 27. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Biglin,
127. Ludwig Zywicki aus Biglin, geboren daselbst am 8. August 1862, letzter Aufenthaltsort Biglin,
128. Franz Adam Semmerling aus Tillaus, geboren daselbst am 7. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Tillaus,
129. Friedrich Theodor Much aus Wittstodt, geboren daselbst am 27. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Kriffau, Kreis Carthaus,
130. Theophil Anton Laga aus Wyschegin, geboren daselbst am 4. September 1862, letzter Aufenthaltsort Wyschegin,
131. Joseph Jacob Formella aus Zoppot, geboren daselbst am 20. März 1862, letzter Aufenthaltsort Zoppot,
132. Franz Adam Schomburg aus Gelbau, geboren daselbst am 4. October 1858, letzter Aufenthaltsort Gelbau,
133. August Jacob Schulz aus Cetttau, geboren daselbst am 7. October 1858, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
134. August Joseph Hallmann aus Darszylub, geboren daselbst am 29. November 1858, letzter Aufenthaltsort Darszylub,
135. Carl David Wedell aus Hela, geboren daselbst am 22. März 1858, letzter Aufenthaltsort Hela,
136. Martin Andreas Tessmer aus Hohensee, geboren daselbst am 7. November 1858, letzter Aufenthaltsort Miruschin,
137. Heinrich Friedrich Wilhelm Gniew aus Neuhof, geboren daselbst am 31. Dezember 1858, letzter Aufenthaltsort Neustadt,
138. Johann Dettlaw aus Parschtan, geboren daselbst am 1. Mai 1858, letzter Aufenthaltsort Parschtan,
139. Johann Parschnia aus Polchau, geboren daselbst am 10. Dezember 1858, letzter Aufenthaltsort Polchau,
140. Joseph Marschall aus Redischau, geboren daselbst am 27. Februar 1858, letzter Aufenthaltsort Redischau,
141. Franz August Brunke aus Relau, geboren daselbst am 1. Januar 1858, letzter Aufenthaltsort Relau,
142. Rudolf Eduard Janczkowski aus Wahlenberg, geboren daselbst am 10. April 1858, letzter Aufenthaltsort Rahmel,
143. Anton Adam Boyle aus Schmollin, geboren daselbst am 12. Dezember 1858, letzter Aufenthaltsort Klein Schlatau,
144. Johann Hingke aus Tupabel, geboren daselbst am 23. Juli 1858, letzter Aufenthaltsort Strelin,
145. Adam August Kunz aus Werblin, geboren daselbst am 12. Februar 1858, letzter Aufenthaltsort Werblin,
146. Hermann August Friedrich Beyer aus Cießau, geboren daselbst am 23. August 1859, letzter Aufenthaltsort Kl. Tschom, Kreis Carthaus,
147. Michael Anton Borsti aus Öbdingen, geboren daselbst am 13. Januar 1859, letzter Aufenthaltsort Öbdingen,
148. Joseph Anton Plomin aus Loebisch, geboren daselbst am 16. Dezember 1859, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
149. Hermann Pieper aus Gelfin, geboren daselbst am 27. October 1860, letzter Aufenthaltsort Hochstrief, Kreis Danzig,
150. Gottlieb Hermann Rath aus Hela, geboren daselbst am 9. Juli 1860, letzter Aufenthaltsort Hela,
151. Anton Paschke aus Wechlinken, geboren daselbst am 10. Juli 1860, letzter Aufenthaltsort Wechlinken,
152. Johann Paul Laszewski aus Sagorsch, geboren daselbst am 28. Juni 1860, letzter Aufenthaltsort Cießau,
153. Julius David Lodi aus Ostrau, geboren daselbst am 14. September 1860, letzter Aufenthaltsort Adlich-Raminiga, Kreis Carthaus,
154. August Dorsch aus Orhöft, geboren daselbst am 2. November 1860, letzter Aufenthaltsort Orhöft,
155. Franz John aus Rewa, geboren daselbst am 8. Februar 1860, letzter Aufenthaltsort Rewa,
156. Johann Ruch aus Amalienfelde, geboren daselbst am 23. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
157. Johann Joseph Ross aus Blanselow, geboren daselbst am 19. September 1861, letzter Aufenthaltsort Blanselow,
158. Anton Julius Pieper aus Blanselow, geboren daselbst am 21. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Rahmel,
159. Anton Lemke aus Bresin, geboren daselbst am 1. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Grestau,
160. Johann Anton Drowski aus Bresin, geboren daselbst am 11. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Bresin,
161. Johann Reinhard Schornack aus Bresin, geboren daselbst am 20. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Bresin,
162. Josef August Zielle aus Bresin, geboren daselbst am 29. November 1861, letzter Aufenthaltsort Bresin,

163. Johann Brzdzinski aus Gut Brued, geboren daselbst am 10. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Gut Brued,
164. Franz Martin Siebert aus Celbau, geboren daselbst am 11. November 1861, letzter Aufenthaltsort Brusbau,
165. Josef Adam Styn aus Chlapau, geboren daselbst am 1. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Chlapau,
166. Julius Carl Sengstod aus Czechogin, geboren daselbst am 24. November 1861, letzter Aufenthaltsort Celbau,
167. Carl Tominski aus Glinte, geboren daselbst am 8. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Schwegin,
168. Martin Hermann aus Danziger-Heisterneft, geb. daselbst am 11. September 1861, letzter Aufenthaltsort Danziger-Heisterneft,
169. Julius Rudolf Sechel aus Hohensee, geboren daselbst am 8. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Hohensee,
170. Rudolf Hermann Schröder aus Klanin, geboren daselbst am 3. November 1861, letzter Aufenthaltsort Gelsin,
171. Hermann Theophil Duple aus Lessnau, geboren daselbst am 29. März 1861, letzter Aufenthaltsort Ketau,
172. Franz Funf aus Lessnau, geboren daselbst am 3. October 1861, letzter Aufenthaltsort Lessnau,
173. Michael August Dettlaff aus Loebisch, geboren daselbst am 12. September 1861, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
174. Julius Zacharias Lemke aus Loebisch, geboren daselbst am 14. März 1861, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
175. Johann Jacob Malotte aus Loebisch, geboren daselbst am 10. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
176. Johann Julius Malotte aus Loebisch, geboren daselbst am 10. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
177. Carl Krohn aus Miruschin, geboren daselbst am 8. October 1861, letzter Aufenthaltsort Brünnhausen,
178. Joseph Bosa aus Gut Oblusch, geboren daselbst am 9. September 1861, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
179. Eduard Wilhelm Carl Dommer aus Oslanin, geboren daselbst am 17. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
180. Franz Bernhard Prena aus Oslanin, geboren daselbst am 8. September 1861, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
181. August Bartlikowski aus Ostrau, geboren daselbst am 24. October 1861, letzter Aufenthaltsort Ostrau,
182. Anton Runna aus Orhöft, geboren daselbst am 5. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Orhöft,
183. Josef Gaste aus Barschlau, geboren am 25. November 1861, letzter Aufenthaltsort Barschlau,
184. Gustav Albert Iseler aus Barschlau, geboren daselbst am 24. October 1861, letzter Aufenthaltsort Barschlau,
185. Johann Potyckle aus Barschlau, geboren daselbst am 20. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Barschlau,
186. Johann Jacob Pozanski aus Barschlau, geboren daselbst am 30. September 1861, letzter Aufenthaltsort Barschlau,
187. August Klauß aus Bierwoschin, geboren daselbst am 7. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Kossatau,
188. Josef Grosse aus Bogorsch, geboren daselbst am 20. Septbr. 1861, letzter Aufenthaltsort Gdingen,
189. Josef Bernhard Frieboß aus Polchau, geboren daselbst am 19. April 1861, letzter Aufenthaltsort Polchau,
190. Josef Anton Todt aus Polchau, geboren daselbst am 18. September 1861, letzter Aufenthaltsort Werblin,
191. Leo Albert Lessnau aus Polzin, geboren daselbst am 23. April 1861, letzter Aufenthaltsort Polzin,
192. Franz August Domke aus Rauschendorf, geboren daselbst am 16. Dezember 1861, letzter Aufenthaltsort Rauschendorf,
193. Albert Johann Zielaff aus Rauschendorf, geb. daselbst am 13. Mai 1861, letzter Aufenthaltsort Rauschendorf,
194. Rudolf Ferdinand Johann Tillack aus Rauschendorf, geboren daselbst am 20. März 1861, letzter Aufenthaltsort Rauschendorf,
195. Leo Adam Rod und Ketau, geboren daselbst am 9. April 1861, letzter Aufenthaltsort Czechogin,
196. Franz August Ziemann aus Reddischau, geboren daselbst am 27. Januar 1861, letzter Aufenthaltsort Reddischau,
197. Hermann Ludwig Juni aus Rheda, geboren daselbst am 17. October 1861, letzter Aufenthaltsort Rheda,
198. Theophil Josef Meyer aus Rheda, geboren daselbst am 25. April 1861, letzter Aufenthaltsort Rheda,
199. Johann Carl Theodor Branschle aus Sager'sch, geb. daselbst am 20. Juli 1861, letzter Aufenthaltsort Sager'sch,
200. Casimir Gohr aus Kl. Schlatau, geboren daselbst am 24. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Kl. Schlatau,
201. Johann August Koss aus Kl. Schlatau, geb. daselbst am 27. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Loebisch,
202. Johann Joseph Klausch aus Kl. Schlatau, geboren daselbst am 27. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Polzin,
203. Carl Friedrich Wilhelm Rowalewski aus Slawoschin, geboren daselbst am 23. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Slawoschin,
204. Josef Franz Zille aus Sellistrau, geboren daselbst am 27. März 1861, letzter Aufenthaltsort Sellistrau,

205. Johann Thomas Kohnke aus Sobienitz, geboren daselbst am 18. September 1861, letzter Aufenthaltsort Sobienitz,
206. Heinrich Friedrich Mangloz aus Sobienitz, geboren daselbst am 15. Oktober 1861, letzter Aufenthaltsort Sobienitz,
207. Johann Brielhel aus Gr. Starzin, geboren daselbst am 9. September 1861, letzter Aufenthaltsort Gr. Starzin.
208. Jacob Barnetha aus Kl. Starzin, geboren daselbst am 31. August 1861, letzter Aufenthaltsort Puzig,
209. Martin August Bruchmann aus Kl. Starzin, geboren daselbst am 8. November 1861, letzter Aufenthaltsort Kl. Starzin,
210. Michael Dettlaff aus Strellin, geboren daselbst am 25. Februar 1861, letzter Aufenthaltsort Strellin,
211. Johann Ferdinand Kopitzki aus Warsau, geboren daselbst am 12. August 1861, letzter Aufenthaltsort Biffau,
212. Jacob Michael Kulling aus Werblin, geboren daselbst am 11. Juni 1861, letzter Aufenthaltsort Werblin,
213. Jacob Martin Grön aus Zarnowitz, geboren daselbst am 12. November 1861, letzter Aufenthaltsort Zarnowitz,
214. Josef Gläzle aus Bresin, geboren daselbst am 13. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Bresin,
215. Johann Bernhard Hemel aus Bresin, geboren daselbst am 16. Oktober 1862, letzter Aufenthaltsort Bresin,
216. August Franz Koss aus Bresin, geboren daselbst am 13. November 1862, letzter Aufenthaltsort Bresin,
217. Anton Ostrowski aus Bresin, geboren daselbst am 30. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Bresin,
218. Anton Franz Pieper aus Bresin, geboren daselbst am 5. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
219. Bernhard Joseph Plonke aus Brudbau, geboren daselbst am 20. August 1862, letzter Aufenthaltsort Brudbau,
220. Franz August Gottlieb Krest aus Celbau, geboren daselbst am 29. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Celbau,
221. August Simon Bratke aus Chlapau, geboren daselbst am 30. März 1862, letzter Aufenthaltsort Chlapau,
222. August Dettlaff aus Chlapau, geboren daselbst am 5. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Chlapau,
223. Joseph August Klebba aus Chlapau, geboren daselbst am 20. März 1862, letzter Aufenthaltsort Chlapau,
224. Julius Hinz aus Czochozin, geboren daselbst am 7. Januar 1862, letzter Aufenthalt Schmollin,
225. Johann Adam Selonke aus Czochozin, geboren daselbst am 20. September 1862, letzter Aufenthaltsort Czochozin,
226. August Johann Stelmynski aus Czochozin, geboren daselbst am 10. August 1862, letzter Aufenthaltsort Czochozin,
227. Dnusrius Rewa aus Darzlub, geboren daselbst am 28. März 1862, letzter Aufenthaltsort Darzlub,
228. Anton Wanzuch aus Darzlub, geboren daselbst am 7. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Darzlub,
229. August Nicolaus Groja aus Gr. Dommatau, geboren daselbst am 6. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Groß Dommatau,
230. Franz Xaver Jednachoweki aus Groß Dommatau, geboren daselbst am 27. April 1862, letzter Aufenthaltsort Groß Dommatau,
231. Xaver Janak Kontel aus Groß Dommatau, geboren daselbst am 17. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Dommatau,
232. Otto Wilhelm Much aus Gr. Dommatau, geboren daselbst am 2. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Dommatau,
233. Joseph Leopold Troik aus Gr. Dommatau, geboren daselbst am 18. November 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Dommatau,
234. Johann Michael Socha aus Gnesbau, geboren daselbst am 17. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
235. Adolf Heinrich Bock aus Gofchin, geboren daselbst am 10. Oktober 1862, letzter Aufenthaltsort Karwenhof,
236. Johann Andreas Rudnowski aus Grossendorf, geboren daselbst am 17. April 1862, letzter Aufenthaltsort Grossendorf,
237. Franz Adam Briesch aus Karlekau, geb. daselbst am 25. April 1862, letzter Aufenthaltsort Karlekau,
238. Johann Joseph Pieper aus Karlekau, geboren daselbst am 22. November 1862, letzter Aufenthaltsort Oppalin,
239. Julius Albert Sochau aus Karlekau, geboren daselbst am 18. April 1862, letzter Aufenthaltsort Celbau,
240. Johann Ludwig Kowalewski aus Karwenbruch, geboren daselbst am 27. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Karwenbruch,
241. Johann Friedrich Lühow aus Karwenbruch, daselbst geboren am 7. Juni 1862, letzter Aufenthaltsort Karwenbruch,
242. Anton Ruff aus Kielau, geboren daselbst am 11. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Kielau,
243. Andreas Grablowski aus Kielau, geboren daselbst am 26. October 1862, letzter Aufenthaltsort Kielau,
244. Johann Adam Burke aus Klanin, geboren daselbst am 30. August 1862, letzter Aufenthaltsort Klanin,
245. Johann Andreas Dzialk aus Rufffeld, geboren daselbst am 25. November 1862, letzter Aufenthaltsort Rufffeld,

246. Johann Emil Baumgart aus Lessnau, geboren daselbst am 11. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Lessnau,
247. Johann Joseph Arndt aus Bissau, geboren daselbst am 5. September 1862, letzter Aufenthaltsort Bissau,
248. Ludwig Wilhelm Eylwester aus Voebisch, geboren daselbst am 3. April 1862, letzter Aufenthaltsort Voebisch,
249. Johann Carl Schulz aus Luboczyn, geboren daselbst am 27. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Tilsau,
250. Michael Adass aus Mechau, geboren daselbst am 2. October 1862, letzter Aufenthaltsort Mechau,
251. Johann Emil aus Miruschin, geboren daselbst am 23. September 1862, letzter Aufenthaltsort Miruschin,
252. Franz Lange aus Dorf Oblusch, geboren daselbst am 27. October 1862, letzter Aufenthaltsort Dorf Oblusch,
253. Johann Schimmelpfennig aus Dorf Oblusch, geboren daselbst am 30. August 1862, letzter Aufenthaltsort Dorf Oblusch,
254. Jacob Fritz Eychow aus Gut Oblusch, geboren daselbst am 9. October 1862, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
255. Anton Hasle aus Gut Oblusch, geboren daselbst am 14. August 1862, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
256. Albert Ludwig Kleinte aus Gut Oblusch, geboren daselbst am 20. October 1862, letzter Aufenthaltsort Gut Oblusch,
257. Ferdinand Ludwig Gabbe, aus Oppalin, geb. daselbst am 23. September 1862, letzter Aufenthaltsort Oppalin,
258. Stephan Michael Dettloff aus Parschtan, geb. daselbst am 26. September 1862, letzter Aufenthaltsort Parschtan,
259. Carl Maria Michael Kolodziej aus Parschütz, geboren daselbst am 25. April 1862, letzter Aufenthaltsort Kollau,
260. Joseph Czapa aus Bierwoschin, geb. daselbst am 13. October 1862, letzter Aufenthaltsort Bierwoschin,
261. Franz Ficht aus Bierwoschin, geb. daselbst am 24. October 1862, letzter Aufenthaltsort Bierwoschin,
262. Adam Bieschle aus Bogorsch, geb. daselbst am 25. März 1862, letzter Aufenthaltsort Bogorsch,
263. Josef Bohnte aus Polchau, geb. daselbst am 31. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Polchau,
264. Franz Johann Rumpca aus Polchau, geboren daselbst am 27. September 1862, letzter Aufenthaltsort Polchau,
265. Michael Hyronimus Glazle aus Polzin, geb. daselbst am 20. November 1862, letzter Aufenthaltsort Polzin,
266. August Franz Schornal aus Polzin, geb. daselbst am 4. Juni 1862, letzter Aufenthaltsort Polzin,
267. Johann Andreas Dettloff aus Puzig, geboren daselbst am 30. November 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
268. Gottfried Stephan Frey aus Puzig, geboren daselbst am 24. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
269. Franz Paul Lehmann aus Puzig, geb. daselbst am 21. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
270. Paul Johann Lipczinski aus Puzig, geb. daselbst am 22. Juni 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
271. Michael August Meile aus Puzig, geb. daselbst am 27. September 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
272. Gustav Heinrich Friedrich Marowski aus Puzig, geb. daselbst am 20. August 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
273. George Carl Stahl aus Puzig, geboren daselbst am 6. April 1862, letzter Aufenthaltsort Puzig,
274. Friedrich Heinrich Valentin aus Rauschendorf, geb. daselbst am 7. August 1862, letzter Aufenthaltsort Schwezin,
275. Albert Friedrich August Willwig aus Redendorf, geb. daselbst am 18. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Redendorf,
276. Ferdinand Josef Diall aus Rheda, geb. daselbst am 4. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Rheda,
277. Albert Anton Rissa aus Rheda, geboren daselbst am 8. October 1862, letzter Aufenthaltsort Rheda,
278. Carl August Ratschor aus Relau, geb. daselbst am 27. April 1862, letzter Aufenthaltsort Relau,
279. Otto Adolf Eduard Reinhardt aus Relau, geb. daselbst am 29. April 1862, letzter Aufenthaltsort Drestin,
280. August Marel aus Rewa, geb. daselbst am 7. October 1862, letzter Aufenthaltsort Rewa,
281. August Barchem aus Rewa, geb. daselbst am 6. Juni 1862, letzter Aufenthaltsort Rewa,
282. Franz Johann Boike aus Oslanin, geboren daselbst am 25. April 1862, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
283. Adam Anton Karschina aus Ruzau, geboren daselbst am 1. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Oslanin,
284. Antonius Franziskus Kunath aus Oslanin, geb. daselbst am 5. September 1862, letzter Aufenthaltsort Ruzau,
285. Josef Bernhard Kolp aus Ruzau, geb. daselbst am 29. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Ruzau,
286. Anton Bernhard Berchönke aus Ruzau, geboren daselbst am 3. März 1862, letzter Aufenthaltsort Ruzau,
287. Emil Wilhelm Ludwig Brauschle aus Sagorsch, geb. daselbst am 22. September 1862, letzter Aufenthaltsort Sagorsch,

288. Julius Theodor Neppa aus Sagorsch, geboren daselbst am 19. August 1862, letzter Aufenthaltsort Sagorsch,
289. Josef Angel aus Kl. Schlatau, geboren daselbst am 20. Mai 1862, letzter Aufenthaltsort Kl. Schlatau,
290. Otto Johann Kramp aus Kl. Schlatau, geboren daselbst am 5. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Schwegin,
291. Franz Nitrandt aus Kl. Schlatau, geb. daselbst am 13. April 1862, letzter Aufenthaltsort Polchau,
292. August Thomas Karschina aus Schmollin, geb. daselbst am 18. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Schmollin,
293. Bernhard Franz Klein aus Schmollin, geb. am 21. Dezember 1862 daselbst, letzter Aufenthaltsort Schmollin,
294. Johann Franz Bialk aus Schwegin, geboren daselbst am 11. Juli 1862, letzter Aufenthaltsort Schwegin,
295. August Rutha aus Schwegin, geboren daselbst am 1. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Schwegin,
296. Josef Valentin Tefmann aus Schwegin, geb. daselbst am 14. Dezember 1862, letzter Aufenthaltsort Schwegin,
297. Joseph Anton Lugau aus Sellitrau, geboren daselbst am 25. August 1862, letzter Aufenthaltsort Sellitrau,
298. August Johann Kryza aus Gr. Starzin, geb. daselbst am 29. August 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Starzin,
299. Johann Franz Mach aus Gr. Starzin, geb. daselbst am 29. Januar 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Starzin,
300. Michael Josef Nitrandt aus Gr. Starzin, geb. daselbst am 24. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Gr. Starzin,
301. Johann August Trode aus Gr. Starzin, geb. daselbst am 27. August 1862, letzter Aufenthalt Loebisch,
302. Michael Jacob Bosanski aus Strellin, geboren daselbst am 20. September 1862, letzter Aufenthaltsort Brestin,
303. August Xaver Samel aus Werblin, geboren daselbst am 26. August 1862, letzter Aufenthaltsort Brusdau,
304. Julius Michael Ross aus Werblin, geboren daselbst am 29. Juni 1862, letzter Aufenthaltsort Werblin,
305. August Anton Barann aus Zarnowitz, geboren daselbst am 9. Februar 1862, letzter Aufenthaltsort Zarnowitz,
306. Louis Leonhard August Schunf, geb. zu St. Petersburg, braunschweigischer Staatsangehöriger, zuletzt aufhaltend in Danzig,
307. Johann Albert Bod, geboren am 30. Dezember 1858 zu Komlau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Komlau,
308. Johann Adam Socha, geb. den 4. Februar 1858 zu Strebieslin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Strebieslin,
309. Friedrich Herrmann Katheite geb. am 7. Mai 1860 zu Gloddowlen (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Gloddowlen,
310. Friedrich Theodor Nahgel, geb. am 31. März 1860 in Wahlendorf (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Wahlendorf,
311. Johann Michael Wid, geb. am 28. October 1861 in Dargelau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Dargelau,
312. Franz Xaver Groothe, geboren am 2. Dezember 1861 zu Espentrug (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Espentrug,
313. Julius August Maliszewski, geboren am 17. November 1861 zu Gnewau (Kreis Neustadt) letzter Aufenthaltsort Gnewau,
314. Reinhold Julius Haber, geboren am 12. Januar 1861 zu Lewinno (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lewinno,
315. Johann Rabiszewski, geboren am 25. Juni 1861 zu Lewinno (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lewinno,
316. Hermann Julius Carl Sobiesch, geboren am 17. März 1861 zu Decali (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Decali,
317. Joseph Johann Meinhard, geboren am 30. Mai 1861 zu Quaschin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Quaschin,
318. August Joseph Liegau, geb. am 5. April 1861 zu Strepisch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Strepisch,
319. Hermann Wilhelm Malzahn, geb. am 9. Februar 1861 zu Biglin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Biglin,
320. Ferdinand Wilhelm Friedrich Biet, geb. am 17. Januar 1861 zu Wahlendorf (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Wahlendorf,
321. Julius August Mielewski, geboren am 21. April 1861 zu Wyszkegin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Wyszkegin,
322. Johann August Zichowski, geboren am 4. Januar 1861 zu Wyszkegin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Wyszkegin,
323. Franz Grabinski, geboren am 20. Januar 1862 zu Gloddau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Gloddau,
324. Johann Trschbiatowski, geboren am 19. Mai 1862 zu Glashütte (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Glashütte,
325. Otto Mathäus Ruth, geboren am 16. September 1862 zu Kniewenzamosten (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Kniewenzamosten,

326. Ludwig August Wegner, geboren am 10. Februar 1862 zu Kniemenbruch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Kniemenbruch,
327. Heinrich Theodor Johann Kunz, geboren am 18. Februar 1862 zu Lebno (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lebno,
328. Johann Goit, geb. am 17. Dezember 1862 zu Gloddowken (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Gloddowken,
329. Nicolaus Jacob Roy, geboren am 17. November 1862 zu Lensitz (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lensitz,
330. Johann Josef Biach, geboren am 9. März 1862 zu Poblog (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Poblog,
331. Gustav Ignaz Lent, geboren am 31. Juli 1862 zu Smazin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Smazin,
332. Richard Carl Christian Maass, geboren am 20. November 1862 zu Wahrendorf (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Wahrendorf,
333. Julius Joseph Miotk, geb. am 15. Januar 1862 zu Poblog (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Poblog,
334. Otto Robert Carl Droscher, geboren am 2. Dezember 1861 zu Bresin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Bresin,
335. Carl Julius Niemuth, geb. am 2. October 1858 zu Karwenbruch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Karwenbruch,
336. Johann Preuß, geb. am 9. October 1861 zu Dembegorsch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Dembegorsch,
337. Heinrich Zielle, geboren am 17. März 1861 zu Gr. Dammatau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Gr. Dammatau,
338. August Stowit, geb. am 28. October 1861 zu Gdingen (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Gdingen,
339. Friedrich Carl Reinke, geboren um 10. October 1861 zu Karwenbruch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Karwenbruch,
340. Heinrich Gustav Hilbrandt, geboren am 5. Juni 1861 zu Lessnau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lessnau,
341. Franz Otto Böhnte, geb. am 26. März 1861 zu Puzig (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Puzig,
342. Franz Johann Nögel, geboren am 17. September 1861 zu Rahmel (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Rahmel,
343. Carl Heinrich Maass, geb. am 14. Februar 1861 zu Sagorsch (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Sagorsch,
344. Franz Matthäus Klein, geboren am 19. August 1861 zu Schwegin (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Schwegin,

345. Markus Krest, geboren am 11. Dezember 1862 zu Lessnau (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Lessnau,

346. Ferdinand Friedrich Roschfeldt, geboren am 23. Juni 1861 zu Sulitz (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Buchenrode (Kreis Neustadt),

347. Johann August Patocka, geboren am 25. Juni 1861 zu Pillan (Kreis Neustadt), letzter Aufenthaltsort Rauschendorf (Kreis Neustadt),

deren Aufenthalt unbekannt ist und welchen zur Last gelegt wird, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichtem militärpflichtigem Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufhalten zu haben (Vergehen gegen § 140¹ des Reichsstrafgesetzbuches) werden auf den **27. September 1883**, Vorm. 12 Uhr, vor die Strafkammer des königlichen Landgerichts zu Danzig, Neugarten No. 27, Zimmer No. 10, eine Treppe, zur Hauptverhandlung geladen.

Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschritten werden.

Danzig, den 27. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3295 Der Ersatz-Reservist erster Klasse (Knecht) Anton Leibing, geboren am 28. Mai 1857 zu Liebstadt, zuletzt in Rothebude aufhaltend, wird beschuldigt, als Ersatzreservist erster Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der bedorftenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben; Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des königlichen Amtsgerichts hieselbst auf den **22. November 1883**, Vormittags 11 Uhr, vor das königliche Schöffengericht zu Marienburg, Zimmer No. 1 zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafproceßordnung von dem königlichen Bezirks-Commando zu Königsberg i. P. ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Marienburg, den 27. Juni 1883.

Ernst,

Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts.

3296 A. Die nachstehend bezeichneten Auseinandersetzungen:

I. u. u.

III. im Regierungsbezirk Danzig:
im Kreise Corthaus:

- a, Separation von Boruczyn,
b, Ablösung der Fischereiberechtigung auf dem Stenbiger See;

im Kreise Danzig:

Dorfanger-Separation von Brösen,

im Kreise Elbing:

- a, Ablösung der von den Besitzern der Grundstück Elbing XV. No. 7 und XVI. No. 1 an bene

- Eigentümer des Grundstücks Elbing II. No. 177 zu entrichtenden baaren Abgaben,
- b, Ablösung des von mehreren Grundstücken zu Möbkenberg und von dem Grundstück Neuhof Litt. C. No. XVIII 6 an die heilige Leichnamskirche in Elbing zu entrichtenden Zinses,
- c, Ablösung des von dem Besitzer des Grundstücks Ellerwald C. V. No. 38 an den jetzmaligen Besitzer des Grundstücks C. 5 No. 372 daselbst zu entrichtenden Kanons,
- d, Ablösung der von mehreren Grundbesitzern zu Varchwalde an die Kammereikasse resp. Heilige Geist-Hospitals-Kasse zu Elbing zu entrichtenden Renten;
- im Kreise Marienburg:
- a, Ablösung der der evangelischen Pfarre und Organisterei zu Neuteich von Grundstücken des Kirchspiels Neuteich zustehenden Reallasten,
- b, Ablösung der auf Grundstücken zu Neuteicheralbe für die katholische Pfarre in Neuteich haftenden Reallasten,
- c, Ablösung der auf Grundstücken zu Schloß Cadowo für die evangelischen geistlichen Institute in Marienburg haftenden Reallasten;

IV. 2c. 2c.

werden hierdurch zur Ermittlung unbekannter Interessenten und Feststellung der Legitimation öffentlich bekannt gemacht und alle diejenigen, welche hierbei ein Interesse zu haben vermeinen, aufgefordert, sich spätestens zu dem auf **Dienstag, den 25 August 1883**, Vormittags 11 Uhr, im Sitzungs-Zimmer der General-Commission in Bromberg vor dem Herrn Reglerungs-Rath Thomas anstehenden Termine zu melden widrigenfalls sie die betreffende Auseinandersetzung selbst im Falle einer Verletzung gegen sich gelten lassen müssen und mit keinen Einwendungen weiter gehört werden können.

B. 2c 2c.

Bromberg, den 7 Juni 1883.

Königliche General-Commission
für die Provinzen
Ost- und Westpreußen und Posen.

Bekanntmachungen

über geschlossene Ehe-Verträge.

3297 Der Vice-Wachtmeister der 2. Compagnie Ostpreussischen Train-Bataillons No. 1 Reinhold Schuster zu Königsberg i. Pr. und das Fräulein Emilie Krien, letztere im Bestande und mit Genehmigung ihres Vaters, des Vätermeisters Carl Krien zu Neustadt Westpr., haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 16. Juni 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt und während der-

selben aus irgend einem Rechtsgrunde erwirbt, die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Neustadt Westpr., den 19. Juni 1883.

Königliches Amts-Gericht.

3298 Der Matrose Franz Ehm und die unverheiratete Catharina Haeze, beide aus Tollemitt, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 18. Juni 1883 ausgeschlossen

Elbing, den 18. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3299 Die Gastwirth Gottfried und Adeline geb. Krause-Reich'schen Eheleute in Col. Brinst, welche vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter für ihren bisherigen Wohnsitz Saalsfeld in Ostpr. ausgeschlossen haben, leben nach der am 14. Juni cr. gerichtlich abgegebenen Erklärung auch fernerweit in getrennten Gütern.

Strasburg Westpr., den 15. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3300 Der Privatsekretair Waldemar Babe von hier und das Fräulein Bertha Schulz aus Stuhm haben für die von ihnen einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Culmsee, den 12. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3301 Der Kaufmann August Otto Emil Schmidt von hier, in Firma A. E. Schmidt und das Fräulein Therese Hedwig Schwarz aus Labiau haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages d. d. Labiau, den 16. Juni 1883 ausgeschlossen mit der Bestimmung, daß dem gegenwärtigen Vermögen der Braut und Allem, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens beigelegt wird.

Danzig, den 21. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3302 Der Gutbesitzer Eduard Biermann und dessen Ehefrau Anna geb. Müller, welche ihren Wohnsitz von Thorn nach Labenz verlegt haben, haben die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 15. Juni 1882 ausgeschlossen.

Briesen, den 19. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3303 Der Handelsmann Hirsch Lichtenstein in Dirschau und das Fräulein Fette Rosenthal aus Danzig haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben auf irgend welche Art zu erwerbende Vermögen die Natur des gesetzlich Vorbehaltenen haben soll, laut Verhandlung vom Tage, Danzig, den 18. Juni 1883 ausgeschlossen.

Dirschau, den 22. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3304 Der Kaffetier Stephan Plouda und das Fräulein Ernestine Friederike Mianda Mayer, beide von hier, letztere mit Genehmigung ihres Vaters des Inspectors Friedrich Mayer in Berlin, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 5./16. Juni 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben als Ehefrau auf irgend welche Weise zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 19. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3305 Der Brennereiverwalter Robert Emil Guttman und das Fräulein Emma Albertine Kuhnke, beide aus Groß Kleschlau, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom 15. Juni 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben als Ehefrau auf irgend eine Weise zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 15. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3306 Der Kaufmann Friedrich Wilhelm Lucatis und dessen Ehefrau Wilhelmine geb. Bendzlan, beide aus Drengfurth, jetzt hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe unter Beibehaltung der Gemeinschaft des Erwerbes die Gemeinschaft der Güter laut Vertrages d. d. Rastenburg den 11. October 1876 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß das Vermögen, welches die Braut in die Ehe einbringt, die Eigenschaft des Vorbehaltenen haben soll, und daß diese Eigenschaft auch demjenigen Vermögen beizubehalten soll, welches die Ehefrau im Laufe der Ehe durch Erbschaften, Geschenke oder andere Glückfälle erwirbt.

Danzig, den 28. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 1.

3307 Das Fräulein Marie Mathilde Josefina von Wpfiedt zu Danzig und der Herr Gutsbesitzer Carl Friedrich August von Gowinski aus Strzepsch, Kreis Neustadt Westpr., haben laut Vertrag d. d. Danzig, 19. Juni 1883, für die von ihnen einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Neustadt Westpr., den 22. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3308 Die am 6. Juni 1862 geborene und bisher bedormundete verheiratete Bauunternehmer Caroline Wilhelmine Weise geb. Domke, hat bei Erreichung ihrer Großjährigkeit laut gerichtlicher Verhandlung vom 20. d. Mts. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für die Dauer ihrer Ehe zwischen ihr und ihrem Ehemann Ebnard Weise, ausgeschlossen.

Marienwerder, den 25. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 4.

3309 Der Mühlenbesitzer Otto Thymian zu Alt Grabauer Mühle und das großjährige und vaterlose Fräulein Johanna Engler von ebenda, letztere im Beistande des Schieferdeckers August Reibiger aus Verent haben durch gerichtlichen Vertrag, Verent d. d. den 26. Juni 1883 für die Dauer der von ihnen einzugehenden Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Verent, den 26. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 2.

3310 Der Rentier Berthold Friedrich Ferdinand Piemer und das Fräulein Ottilie Kopaszewski, beide von hier, letztere mit Genehmigung ihres Vaters, des Invaliden Franz Kopaszewski in Königsberg, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages vom 19. und 29. Juni 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß alles von der Braut in die Ehe eingebrachte und während derselben auf irgend eine Weise zu erwerbende Vermögen die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Danzig, den 4. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3311 Der Seemann Ferdinand Blank und dessen Ehefrau, Amalie Bertha Blank, geb. Ruch, beide aus Junteracker haben bezüglich der wegen Minderjährigkeit der letzteren ausgesetzt gewesenen Gemeinschaft der Güter nach erlangter Großjährigkeit der Ehefrau laut Ehevertrages vom 26. Juni 1883 auch für die fernere Dauer der Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Danzig, den 2. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3312 Der Gutsbesitzer Ludwig Hermann Wilhelm Schulz und dessen Ehefrau Louise Adolpina Emilie geb. Witte, beide früher in Mag. Kreis Carthaus, jetzt hier wohnhaft, letztere im Beistande ihrer Vaters, des Rentiers George Friedrich Wilhelm Witte von hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Ehevertrages d. d. Danzig, den 20. October 1868 ausgeschlossen.

Danzig, den 4. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3313 Die Einwohner Michael und Louise, geborne Thoms-Fritschs Etseute aus Waigenau haben, nachdem die Ehefrau die Großjährigkeit erlangt, für die Dauer ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 25. Juni 1883 ausgeschlossen.

Strasburg, den 27. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3314 Der Bierverleger Herr Julius Kaufmann und das Fräulein Martha Lehmann, beide von hier haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom heutigen Tage ausgeschlossen und in demselben bestimmt, daß das

Vermögen der zukünftigen Frau die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Elbing, den 29. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3315 Der Maurermeister Herr Louis Bruno Fechter und das Fräulein Ottilie Clara Sieg, beide von hier, haben laut Vertrages vom heutigen Tage vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen und bestimmt, daß das gegenwärtige und künftige Vermögen der Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Elbing, den 27. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3316 Der Rittergutsbesitzer Hugo Köppl aus Klopau und die Wirtin Vertha Kowalkowski, ebendaher, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung vom 25. Juni 1883 ausgeschlossen.

Carthaus, den 25. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3317 Der Bauunternehmer und Besitzer Rudolph Theodor Gottlieb Reikowski aus Weissenberg und das Fräulein Rosalie Adolphine Zerlinski aus Marienwerder haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut gerichtlicher Verhandlung vom 29. Juni 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß das Vermögen, welches die Braut in die Ehe einbringt und während der Ehe aus irgend einem Rechtsgrunde erwirbt, die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Stuhm, den 4. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 3.

3318 Die Philippine geb. Zadowska, verehelicht an den Besitzer Saszimur Tisielski zu Dienkowsko, hat bei erreichter Großjährigkeit unter Zustimmung ihres Ehemannes für die Dauer ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, laut Verhandlung des königlichen Amtsgerichts Schwetz, vom 27. Juni 1883.

Culm, den 4. Juli 1883.

Königliches Amtsgericht.

3319 Der Volksschullehrer Carl August Messian in Altmark und die Besitztochter Helene Schloßfeldt haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut gerichtlicher Verhandlung vom 3. Juli 1883 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß Alles, was die Braut zur Zeit der Eheschließung im Vermögen haben wird und was sie während der Ehe auf irgend eine Weise erwerben mag, die Natur des vertragsmäßig vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Stuhm, den 3. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 3.

3320 Der Opernsänger Heinrich Polard und dessen Ehefrau Therese Baleska geb. Jägermann, beide früher

in Stettin, jetzt hier wohnhaft, haben bezüglich der wegen Minderjährigkeit der letzteren ausgesetzt gewesenen Gemeinschaft der Güter dieselbe nach erlangter Großjährigkeit der Ehefrau laut Ehevertrages d. d. Stettin, den 27. November 1875 ausgeschlossen.

Danzig, den 4. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht 1.

3321 Der Arbeiter August Klein und die unverehelichte Henriette Kleefeld, beide von Rämmerdorf haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrages vom heutigen Tage ausgeschlossen.

Elbing, den 30. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

Verschiedene Bekanntmachungen.

3322 Das im Danziger Werder zwischen den Feldmarken der Dorfschaften Mönchengrebin, Herrengrebin, Osterwid und Rosenberg belegene Kämmerlei-Grundstück, genannt „Bodenbruch“, von zusammen . . . 164 ha 19 a 78 qm; welches vorzugsweise aus Wiesenländereien besteht, soll in 21 einzelnen Parzellen auf 12 Jahre vom 2. Februar 1884 bis incl. den 1. Februar 1896 in öffentlicher Licitation zur Verpachtung ausbezogen werden.

Hierzu haben wir einen Licitationstermin auf Freitag, den **27. Juli 1883**, von 10 Uhr Vormittags ab im Gasthause zu Vangenzau angesetzt, zu welchem Pachtlustige eingeladen werden.

Die Verpachtungs-Bedingungen nebst Karte sind in unserem 3. Geschäfts-Bureau auf dem Rathhause während der Dienststunden einzusehen, und werden auch im Licitations-Termin vorgelegt und bekannt gemacht werden.

Jeder Bieter hat auf Verlangen des den Termin abhaltenden Deputirten eine Bietungscapution in Höhe seines jährlichen Pachtzinsgebotes für jede Parzelle zu erlegen, widrigenfalls sein Gebot als nicht geschehen erachtet werden kann.

Danzig, den 21. Juni 1883.

Der Magistrat.

3323 Die Müllerfrau Lucie Murzinska, zuletzt in Kl. Gahle wohnhaft gewesen, zur Zeit dem Aufenthalt nach unbekannt, soll in der Untersuchungssache wider Wutkloski V. D. 44/83 als Zeugin vernommen werden. Es wird um Angabe des zeitigen Wohnortes der Frau Murzinska zu den bezeichneten Akten ersucht.

Culm, den 29. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3324 Ueber das Vermögen des Schuhmachermeisters E. Speiswinkel zu Elbing ist heute, Mittags 12^{3/4} Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Berwalter ist der Kaufmann Wiedwalb jun. hier. Öffener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 25. Juli 1883. Anmeldefrist bis zum 1. August 1883.

Gläubiger-Versammlung, den 20. Juli 1883,
Mittags 12 Uhr im Zimmer No. 12.

Allgemeiner Prüfungstermin den 10. August
1883, Vormittags 11 Uhr ebendasselbst.

Elbing, den 3. Juli 1883.

Groll.

Erster Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

3325 Ueber das Vermögen des Lederhändlers Hermann Jacoby zu Elbing, alter Markt No. 64, ist heute, Mittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Verwalter ist der Kaufmann Albert Reimer hier
Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 1. August 1883.

Anmeldefrist bis zum 4. August 1883.

Gläubigerversammlung am 20. Juli 1883 Vorm.
11 Uhr, Zimmer 12.

Allgemeiner Prüfungstermin den 14. August 1883,
Vorm. 11 Uhr, ebendasselbst.

Elbing, den 3. Juli 1883.

Groll.

Erster Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

3326 Zu Folge Verfügung vom 29. Juni 1883
ist an demselben Tage die in Marienau bestehende Handelsniederlassung des Käsefabrikanten Gregor Wammert ebendasselbst unter der Firma Gr. Wammert in das diesseitige Firmen-Register unter No. 122 eingetragen.

Liegenhof, den 29. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3327 Die Restauration auf dem Bahnhofe zu Danzig
lege Thor nebst Wohnräumen soll zum 1. October cr. anderweit verpachtet werden.

Interessenten ergähen die Vertrags-Bedingungen gegen portofreie Einsendung von 15 Pf. an unsern Bureau-Vorsteher frei zug. schicken, können dieselben auch in unserm Amstola' zur Einsichtnahme erhalten. Jeder Bewerber hat nach Eintragung der von ihm offerirten Pacht in ein Vertrags-Exemplar, dasselbe mit Vor- und Zunamen deutlich unterzeichnet an die unterzeichnete Behörde bis zum **5. August cr.** zurückzusenden. Die Bewerber sind an ihre Offerte bis 8. September 1883 einschießlich gebunden. Zugleich mit der Offerte haben die Bewerber eine kurze Darstellung ihrer früheren Verhältnisse, sowie Qualification und polizeiliche Führungs-Atteste mit einzureichen.

Danzig, den 4. Juli 1883.

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt.

3328 Der Schuhmachergeselle Carl Last, ohne Domizil, welcher nach Verbüßung einer zweijährigen Zuchthausstrafe am 21. Mai cr. nach hierher entlassen ist, hat sich von hier nach Stolp abgemeldet, ist aber an genanntem Orte nicht zu ermitteln gewesen. Es wird ersucht, von dem gegenwärtigen Aufenthalts-Ort des p. Last dem unterzeichneten Aute Nachricht zu geben.

P. lptn, den 2. Juli 1883.

Der commiss. Amts-Vorsteher.

3329 Der Knecht Erdmann Peters, geboren am
16. September 1859 zu Stuthof, zuletzt in Raschken-

lampe beim Hofbesitzer Pieper im Dienste, ist seit dem
18. April 1883 verschwunden.

Um Mittheilungen über den Verbleib des p. Peters wird zur Sache II. J. 881/83 ersucht.

Danzig, den 3. Juli 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3330 Am 15. Juni cr. ist ein Tarif für die directe Beförderung von Eisenbahn-Fahrzeugen und lebenden Thieren zwischen Stationen der Belgischen Staatsbahn, der Großen Belgischen Centralbahn, der Nord-Belge Bahn, Chimaj Bahn, Malines-Terneuzener Bahn und Westflandrischen Bahnen einerseits und Deutschen Stationen andererseits in Kraft getreten.

Exemplare dieses Tarifs, welcher in 3 Hefen, und zwar Hest 1, enthaltend Allgemeine Bestimmungen und Tarifvorschriften, Hest 2, enthaltend Tarif-Tabellen für den Verkehr mit den vorstehend genannten Stationen excl. derjenigen der Großen Belgischen Centralbahn, Hest 3, enthaltend Tarif-Tabelle für den Verkehr mit der Großen Belgischen Centralbahn, zur Ausgabe gelangt, können von den diesseitigen Bilet-Expeditionen zu Berlin, Cüstrin, Schneidemühl, Danzig, Elbing, Königsberg, Insterburg, Memel, Thorn, Bromberg, Neustettin und Coeslin zum Preise von 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} bezogen werden.

Außer diesen Dienststellen sind auch alle übrigen Bilet-Expeditionen des Bezirks der unterzeichneten Direction zur Bezugsvermittlung verpflichtet.

Bromberg, den 21. Juni 1883.

Königl. Eisenbahn-Direction.

3331 Vom 1. August cr. werden die Frachtsätze des Ausnahmatarifs für Oberschlesische Steinkohlentransporte à 10 000 kg. vom 1. August 1882 — Anhang des Preussisch-Oberschlesischen Verbandes — im Verkehr mit den Stationen der Marienburg-Mitlaer Eisenbahn excl. Marienburg um je 3 Markpfennige pro 100 kg. erhöht.

Bromberg, den 18. Juni 1883.

Königl. Eisenbahn-Direction als geschäftsführende Verwaltung.

3332 Vom 1. August d. J. ab werden außer den im Verzeichnisse E des diesseitigen Lokaltarifs für die Beförderung von Personen vom 1. August 1881 enthaltenen Retourbillets mit zweitägiger Gültigkeitsdauer dergleichen Retourbillets für die I, II. und III. Wagenklasse auch im gesammten übrigen Lokalverkehr mit Ausschluß des Verkehrs von und nach den Personen-Haltspunkten, sowie derjenigen Relationen, in welchen Retourbillets mit längerer als zweitägiger Gültigkeitsdauer vorhanden sind, ausgegeben werden.

Soweit nicht fertige Bilets zum Verkauf vorliegen, werden von den Bilet-Expeditionen Blanquets ausgefertigt.

Bromberg, den 16. Juni 1883.

Königl. Eisenbahn-Direction.

Stechbriefe.

3333

Raubmord.

Am Dienstag, den 3. d. Mts., ist in einem Roggenfelde bei Tiefenau im Kreise Marienwerder, in der Nähe des Chauffee von Marienwerder nach Stuhm, die bis auf das Hemd entleidete Leiche eines unbekanntes Mannes von nahezu 30 Jahren, kräftiger Statur, 166 cm groß, mit dunkelbraunen Haaren, röthlich blondem Schnurrbart, mit ganz kurzem Kinn- und Backenbart von gleicher Farbe, gefunden worden, dem der Schädel eingeschlagen war, dessen Kleider und Baarschaft fehlten.

Das Hemde des Verstorbenen ist roth mit den Buchstaben „C. H. 3“ gezeichnet.

Der Ermordete, welcher sich für einen Färbergesellen ausgegeben hatte und im Besitze von Geldmitteln war, hat die Herberge zu Marienwerder am 2. d. Mts., Nachmittags, in Gesellschaft eines unbekanntes Fleischeres verlassen, welcher verdächtig ist, ihn ermordet zu haben, etwa 22 Jahre alt, schwächlich gebaut, etwa 5 Fuß 3 bis 4 Zoll groß war, hellblonde kurzgeschorene Haare, ein rasirtes, schmales und etwas verbranntes Gesicht hatte, seiner Erzählung nach längere Zeit im Krankenhaus zu Elbing gewesen war.

Der Fleischereselle soll ein Jaquet von dunkelbraunem wollenem Stoff, schwarze Hose getragen, den breiten ostpreussischen Dialekt gesprochen und als sein Reiseziel Marienburg angegeben haben.

Die Kleider des Färbergesellen sollen aus einem dunklen Anzuge und schwarzem niedrigem Filzbut mit schmaler Krempe bestanden haben.

Alle Behörden und Privaten werden ersucht, zur Feststellung der Persönlichkeit des Ermordeten und zur Entdeckung des unbekanntes Fleischeresellen mitzuwirken und dessen Anlieferung an die nächste Polizeibehörde zu veranlassen, welche ersucht wird, den Verdächtigen festzuhalten und telegraphische Nachricht zu geben.

Graubenz, den 6. Juli 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

Rlingelhoeffer.

3334 Gegen den Tischler August Kühnast aus Baumgar, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern. J. 333/83.

Beschreibung: Alter 55 Jahre, Größe 5 Fuß 4 Zoll, Statur mittel, Haare grau, Stirn hoch, Bart grauer Schnurrbart, Augenbrauen grau, Augen blau, Zähne vollständig, Kinn oval, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch.

Elbing, den 29. Juni 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3335 Die Chauffearbeiterfrau Louise Neugebauer aus Neu Zielun hat wegen Diebstahls 14 Tage Gefängniß zu verbüßen. Dieselbe ist nicht zu ermitteln. Es wird

um Strafvollstreckung und Nachricht zu den Akten D. 7/83 ergebenst ersucht.

Lautenburg, den 4. Juli 1883.

Königliches Amtsgericht.

3336 Gegen den Commissionär Friedrich Bertram aus Gr. Salze, geboren daselbst am 6. August 1853, welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königlichen Landgerichts zu Magdeburg vom 29. Juni 1881 erkannte Gefängnißstrafe von 3 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Gefängniß, Thranenberg 44 abzuliefern, hiervon jedoch zu den diesseitigen Akten M. 50/81 Nachricht zu geben.

Magdeburg, den 28. Juni 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3337 Gegen den Kaufmann Friedrich Wilhelm Besche zu Schoenebeck, geboren daselbst am 6. April 1839, welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil der ehemaligen Königlichen Kreisgerichts-Deputation zu Gr. Salze vom 5. April 1864 erkannte Gefängnißstrafe von 10 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gefängniß abzuliefern, hiervon jedoch zu den diesseitigen Akten No. 13/64 von Gr. Salze Nachricht zu geben.

Magdeburg, den 3. Juli 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3338 Gegen den Knecht Anton Schaffrinna aus Gr. Wolka, 22 Jahre alt, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Verbrechen gegen §. 176, 3l Reichs-Strafgesetzbuch verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Bartenstein abzuliefern. Actz. J 1510/82.

Bartenstein, den 5. Juli 1883.

Der Erste Staats-Anwalt.

3339 Gegen den Sattleresellen Wilhelm Julius Carl Resin aus Pawendorf Kr. Carthaus, geboren am 30. Juli 1864, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächstgelegene Gefängniß abzuliefern und davon hierher zu den Akten J. 1020/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 6. Juli 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3340 Gegen den Zimmeresellen Michael Gehrt aus Zugdam, geboren zu Schönwalde am 26. Juli 1820, katholisch, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königlichen Landgerichts zu Danzig vom 8. März 1883 erkannte Gefängnißstrafe von sechs Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gefängniß abzuliefern (II. M. 30/83).

Danzig, den 2. Juli 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3341 Es sind die Wehrpflichtigen:

1. Carl Wilhelm Julius Schulz, geboren den 27. August 1857 in Hoch-Kelpin, zuletzt in Hoch-Kelpin wohnhaft,
2. Carl August Ott, geb. den 10. Oktober 1857 in Reichenberg, zuletzt wohnhaft in Reichenberg,
3. Knecht Carl Julius Neumann, geb. am 17. Oktober 1857 in Wonneberg, zuletzt wohnhaft in Müggenhahl,
4. Friedrich Wilhelm Jeschonowski, geb. am 5. September 1858 in Bürgerwiesen, zuletzt wohnhaft daselbst,
5. August Michael Kunkel, geboren am 20. September 1858 in Bissau, zuletzt wohnhaft in Bissau,
6. Carl Ferdinand Krause, geb. am 23. April 1858 in Kohling, zuletzt wohnhaft in Schüddellau,
7. Benjamin Ludwig Klinz, geb. am 11. Februar 1858 in Landau, zuletzt wohnhaft in Landau,
8. Seefahrer Heinrich Albert Dittmann, geb. am 14. Dezember 1858 in Neufähr, zuletzt wohnhaft daselbst,
9. Carl Albert Nögel, geb. am 26. März 1858 in Ohra, zuletzt wohnhaft in Ohra,
10. Albert Salewski, geb. am 12. April 1858 in Ohra, zuletzt wohnhaft in Ohra,
11. Franz August Formella, geb. am 3. Mai 1858 in Praust, zuletzt wohnhaft in Praust,
12. Johann Peter Kirsch, geboren am 27. September 1858 in Schnalenburg, zuletzt wohnhaft daselbst,
13. Carl Friedrich Rusch, geb. am 10. Juni 1858 in Trutenauer-Herrenland, zuletzt wohnhaft daselbst,
14. Johann Dyjarsch, geb. am 11. Februar 1858 in Senslau, zuletzt wohnhaft in Senslau,
15. Reinhold Eduard Schweier, geboren am 28. Mai 1858 in Uhltau, zuletzt wohnhaft in Uhltau,
16. Johann Constantin Czmyrowicz, geb. am 21. September 1858 in Weslinken, zuletzt wohnhaft in Weslinken,
17. Johann Albert Dambeck, geb. am 13. Juni 1858 in Ziganenberg, zuletzt wohnhaft in Ziganenberg,
18. Jakob August Droy, geb. am 8. Mai 1859 in Bantau, zuletzt wohnhaft in Bantau,
19. Carl Friedrich Hein, geb. am 3. März 1859 in Gr. Boehlkau, zuletzt wohnhaft in Groß Boehlkau,
20. August Adolf Wilhelm Meyer, geboren am 19. Dezember 1859 in Groß Boehlkau, zuletzt wohnhaft in Groß Boehlkau,
21. August Anton Bloch, geb. am 3. Januar 1859 in Kl. Boehlkau, zuletzt wohnhaft in Kl. Boehlkau,
22. Seefahrer Carl Julius Fischer, geboren am 14. Juli 1859 in Bohnsack, zuletzt wohnhaft in Bohnsack,
23. Georg Friedrich Komiz, geboren am 20. Januar 1859 in Braunsdorf, zuletzt wohnhaft in Braunsdorf,
24. Seefahrer Georg Ludwig Rings, geboren den 1. April 1859 in Bürgerwiesen, zuletzt wohnhaft in Bürgerwiesen,
25. Johann Adolf Otto Schwarz, geboren am 13. Februar 1859 in Bürgerwiesen, zuletzt wohnhaft in Bürgerwiesen.
26. Seefahrer Jakob August Schoermer, geboren am 3. April 1859 in Bürgerwiesen, zuletzt wohnhaft in Bürgerwiesen,
27. Franz Tworek, geboren am 27. Mai 1859 in Czattkau, zuletzt wohnhaft in Czattkau,
28. Johann Joseph Kastalli, geb. am 23. Mai 1859 in Emaus, zuletzt wohnhaft in Emaus,
29. Seefahrer Franz Johann Wittkowski, geb. am 11. April 1859 in Gluckau, zuletzt wohnhaft in Oliva,
30. Franz August Ziemann, geboren am 5. Dezember 1859 in Gluckau, zuletzt wohnhaft in Gluckau,
31. Seefahrer August Franz Labuhn, geboren am 23. Februar 1859 in Heiligenbrunn, zuletzt wohnhaft in Danzig,
32. Seefahrer Carl Adolf Abler, geboren am 1. November 1859 in Heubude, zuletzt wohnhaft in Heubude,
33. Eigenthümersohn August Ferdinand Gessela, geb. am 9. Juli 1859 in Hochstrief, zuletzt wohnhaft in Jägersburg, Kreis Carthaus,
34. August Valentin Dörzsch, geboren am 14. Februar 1859 in Hohenstein, zuletzt wohnhaft in Hohenstein,
35. Carl Ludwig Zahnle, geb. am 19. März 1859 in Kladau, zuletzt wohnhaft in Strippau, Kreis Berent,
36. Albert Julius Zeller, geb. am 13. Mai 1859 in Kladau, zuletzt wohnhaft in Lamenstein,
37. Friedrich Ernst Kesch, g. b. am 10. Mai 1859 in Müggenhahl, zuletzt wohnhaft in Müggenhahl,
38. Seefahrer Wilhelm Ferdinand Neumann, geboren am 13. April 1859 in Ohra, zuletzt noch wohnhaft in Ohra,
39. Carl Friedrich Schiblad, geboren am 9. September 1859 in Ohra, zuletzt wohnhaft in Ohra,
40. Seefahrer Georg Simon Fritz, geboren am 3. Januar 1859 in Oliva, zuletzt wohnhaft in Oliva,
41. Seefahrer Carl Friedrich Wilhelm Mohr, geb. am 25. Januar 1859 in Oliva, zuletzt wohnhaft in Oliva,
42. Seefahrer Rudolf Theodor Seebruch, geboren am 27. Januar 1859 in Oliva, zuletzt wohnhaft in Oliva,
43. Victor Richard Schneider, geboren am 15. Februar 1859 in Oliva, zuletzt wohnhaft in Oliva,
44. Seefahrer Carl August Wiczlinski, geboren am 29. März 1859 in Oliva, zuletzt wohnhaft in Oliva,

45. Seefahrer Heinrich August Schoeler, geboren am 2. April 1859 in Poppau, zuletzt wohnhaft in Danzig,
46. Johann Kuczowski, geb. am 20. October 1859 in Postelau, zuletzt wohnhaft in Postelau,
47. Hermann Michael Berganski, geboren am 29. September 1859 in Prangschin, zuletzt wohnhaft in Prangschin,
48. August Jacob Zachowski, geboren am 20. Juli 1859 in Nexin, zuletzt wohnhaft in Nexin,
49. August Rudolf Loesbau, geboren am 30. September 1859 zu Schönbaum, zuletzt wohnhaft in Schönbaum,
50. Sattler Friedrich Wilhelm Stach, geboren am 24. April 1859 in Schönwarling, zuletzt wohnhaft in Rosenberg, Kreis Danzig,
51. Peter Mathias Berrakli, geboren am 21. Februar 1859 in Senslau, zuletzt wohnhaft in Senslau,
52. Franz Joseph Drssowski, geboren am 25. Februar 1859 in Senslau, zuletzt wohnhaft in Senslau,
53. Seefahrer Anton Ignaz Klawitowski, geb. am 6. Dezember 1857 in Smengorzyn, zuletzt wohnhaft in Matern,
54. Paul Robert Affmann, geboren am 10. Dezember 1859 in Stutthof, zuletzt wohnhaft in Stutthof,
55. Seefahrer Hermann Heinrich Heinrichs, geb. am 30. November 1859 in Stutthof, zuletzt wohnhaft in Stutthof,
56. Carl August Hoog, geb. am 31. October 1859 in Stutthof, zuletzt wohnhaft in Stutthof,
57. Seefahrer August Reinhold Struff, geb. am 23. März 1859 in Stutthof,
58. Seefahrer Carl Gottlieb Karschen, geb. am 12. Februar 1859 in Trutenau, zuletzt wohnhaft in Prangschin,
59. Arbeiter Johann August Krüger, geb. am 25. Februar 1859 in Wositz, zuletzt wohnhaft in Heubute,
60. Seefahrer Hermann Adolf Engelhardt, geb. am 3. Juni 1859 in Ziganenberg, zuletzt wohnhaft in Ziganenberg,
61. Michael Boldowski, geb. am 25. October 1859 in Groß Zünder, zuletzt wohnhaft in Gr. Zünder,

durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Danzig vom 8. Mai 1883 wegen Verletzung der Wehrpflicht zu einer Geldstrafe von je 160 Mark, im Unvermögensfalle zu 32 Tagen Gefängniß verurtheilt.

Die Sicherheits- und Polizeibehörden werden ersucht, dieselben im Betretungsfalle, falls sie sich über die Zahlung der erkannten Geldstrafe nicht ausweisen können, zu verhaften und dem nächsten Gerichtesgefängniß zur Strafvollstreckung zuzuführen. (II. M. 1 254/82).

Danzig, den 27. Juni 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3342 Gegen den Arbeiter Anton Zankowski aus Thorn, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungs-haft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts - Gefängniß zu Thorn abzuliefern. J. 973/83.

Signalement: Alter 22 Jahre, Größe 1,41 m, Haare blond, lang und kraus, Stirn frei, Augenbrauen blond, Zähne gesund, Gesicht länglich, Augen blau, Kinn spitz, Gesichtsfarbe braun, Sprache polnisch und deutsch. Kleidung: blaue Jacke, schwarze Tuchhosen, leberne Samaschen.

Thorn, den 26. Juni 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3343 Gegen den Nähmaschinen-Techniker Constantin Breitsuff, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungs-haft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächstgelegene Gerichtesgefängniß abzuliefern, und von der Ablieferung hierher zu den Alten J. b. 11/83 Nachricht zu geben.

Signalement: Alter 28 Jahre, Größe mittelgroß, Statur schlank, Haare blond und lang, Bart blonder Vollbart, Gesichtsfarbe blaß, Sprache russisch, polnisch und deutsch.

Elbing, den 30. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

2344 Gegen den Arbeiter Michael Fergon aus Mestlin, zuletzt aufhaltend in Dirschau, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Dirschau vom 17. Mai 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 14 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß zur Strafvollstreckung abzuliefern. D. 322/82.

Dirschau, den 5. Juli 1883.

Königl. Amtsgericht.

3345 Gegen den Maurergesellen Reinhold Freund aus Culm, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Culm vom 1. Mai 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 2 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern. D. 72/83.

Culm, den 27. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3346 Gegen den Fleischer-Gesellen Eduard Sumann, zuletzt in Dirschau aufhaltend, welcher flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts Schöned vom 11. Mai 1883 erkannte Haftstrafe von 6 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts - Gefängniß zur Strafvollstreckung abzuliefern.

Schöned, den 26. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3347 Gegen den aus Gr. Sonnenberg gebürtigen, 18 Jahre alten Scharwerlknecht, Friedrich Rogalsky, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen widernatürlicher Unzucht verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß abzuliefern. J. 774/83.

Elbina, den 20 Juni 1883.

Königl. Staats-Anwaltschaft.

3348 Der Fleischergehilfe Albert von Frankenstein ist, nachdem er wegen schweren Diebstahls fest enommen war, am Sonntag den 17. Juni cr, Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, aus dem Gerichtsgefängniß zu Dirschau entsprungen.

Signalement: Alter 40 Jahre, Statur kräftig, Größe 1,74 m, Haare blond, Geburtsort Warschau, den 22. März 1843, Wohnort domicilios, Stirn frei, Augenbrauen blond, Zähne fehlerhaft, Schnurrbart, Augen blau, Kinn rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, polnisch und russisch. Kleidung: eine graue Mütze, 1 graues Jaquet, 1 Paar schwarze Beinleider, 1 weiß und rothgestreifte Blouse, 1 gestreiftes Hemde, 1 Paar weiße Unterbeinkleider, 1 Paar Strümpfe.

Marienburg, den 20. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 4.

3349 Der Arbeitsoldat zweiter Klasse, Schuhmacher Carl August Wichmann, geboren am 12. Mai 1852 zu Rastenburg, entzieht sich seit mehreren Jahren der militärischen Controle und ist nicht zu ermitteln. Der selbe ist durch Erkenntniß des Schöffengerichts Rastenburg vom 14. Dezember 1882 wegen unerlaubter Auswanderung ohne Consens zu 50 Mk. Geldstrafe event. 14 Tagen Haft verurtheilt.

Sämmtliche Postzei- Behörden und Gendarmen werden ergebet ersucht, auf den p. Wichmann recht genau zu vigiliren und denselben im Ermittlungsfalle dem nächsten Amtsgerichte zur Verbüßung seiner Strafe zu überliefern, und schleunige Mittheilung davon hierher gelangen zu lassen.

Rastenburg, den 20. Juni 1883.

Königl. Landwehr-Bezirks-Kommando.

3350 Gegen die unverheiratete Anna Maria Rexin, ohne Domicil, geboren am 20. März 1861 zu Senslau, katholisch, welche sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls resp. Meineides verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das hiesige Centralgefängniß, Schießtange No. 9 abzuliefern.

Danzig, den 15. Juni 1883.

Der Untersuchungsrichter bei dem Königl. Pantgerichte.

3351 Gegen den Arbeiter Joseph Kerlinkewitz aus Waldenburg, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Amtsgerichts zu Puzig vom 28. August 1882 erkannte Gefängnißstrafe von einem Tage vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern. A. 6/82.

Puzig, den 15. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 2.

3352 Gegen den Arbeiter Bartholomäus Bilicki aus Bytrembowitz, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß zu Thorn abzuliefern. J. 1025/83.

Thorn, den 18. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3353 Gegen den Fleischergehilfen Carl Hauptmann aus Thorn, geboren am 25. Juni 1863 zu Fischerei Thorn, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen vorsätzlicher Körperverletzung verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Gerichtsgefängniß abzuliefern. M. 277/82.

Thorn, den 15. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3354 Gegen den Knecht Michael Fiedler aus Borschweiten, 19 Jahre alt, katholisch, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil der Straflammer bei dem Königl. Amtsgerichte zu Rosenberga vom 19. Mai 1883 erkannte Gefängnißstrafe von drei Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und zu den Acten M. 2. 23/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 18. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3355 Gegen die Wehrmänner:

1. Carl August Brued, geboren am 20. Januar 1853 zu Kloosterchen, Kreis Marienwerder, evangelisch, zuletzt aufhaltsam in Ladelopp,
 2. Johann Jacob Schwall, geboren am 23. Januar 1850 zu Fürstenwerder, Kreis Marienburg, katholisch, zuletzt daselbst aufhaltsam,
- sollen durch rechtskräftiges Urtheil des Königl. Schöffengerichts Tiegenhof vom 25. April 1883 wegen unerlaubten Auswanderns festgesetzte Strafen von je fünfzig Mark Geldstrafe eventl. eine Woche Haft vollstreckt werden.

Es wird ersucht, die erkannten Haftstrafen an den Verurtheilten, falls dieselben nicht die Bezahlung der erkannten Geldstrafen nachweisen, durch Ablieferung derselben an das nächste Gerichtsgefängniß zur Verhaftung zu bringen, und wird das bejüngliche Amtsgericht zugleich ersucht, vom Geschehenen zu den hiesigen Acten L. E. 7/83 Nachricht zu geben.

Tiegenhof, den 3. Juni 1883

Königliches Amtsgericht.

3356 Gegen den Arbeiter Romann Gerbais aus Carthaus, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Amtsgerichts zu Carthaus vom 16. Mai 1882 erkannte Gefängnißstrafe von 1 Woche vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Carthaus abzuliefern.

Carthaus, den 5 Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3357 Gegen den Arbeiter Carl Richter aus Guttstadt, 47 Jahre alt, welcher sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Vartenstein vom 7. März 1883 erkannte Gefängniß-Strafe von 9 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern. L. 14/83.

Vartenstein, den 6. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3358 Der Strafgefangene, Arbeiter Herrmann Stolz aus Filehne ist auf dem Transporte von Rawitsch nach Schneidemühl in der Nähe von Rogasen aus dem Eisenbahnzuge entsprungen. Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in die Strafanstalt zu Rawitsch abzuliefern, auch zu den Akten L. 78/81 hierher Mittheilung zu machen.

Signalement: Geburtsort und letzter Wohnort Filehne, Religion evangelisch, Alter 38 Jahre, Größe 5 Fuß 8 Zoll, Haare dunkelbraun, Stirn frei, Augenbrauen dunkelbraun, Augen grau, Bart rasirt, Zähne defect, Kinn und Gesichtsbildung oval, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt schlank, Sprache deutsch. Bekleidung: braune Weidenwand-Jacke, Hose und Weste, Lederschuhe, blaue baumwollene Socken, Hosenträger von Leinwand, weiße Callicot-Unterkleider, weißes leinenes Hemde, blau-karrirtes Hals- und Taschentuch, braune Tuchmütze. Die Sachen tragen den Stempel der Strafanstalt, die Wäsche noch die No. 243.

Schneidemühl, den 11. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3359 Gegen den Arbeiter Jacob Bröske aus Hoppenbruch, Kreises Marienburg, geo. am 25. März 1840 zu Blumstein, Kreises Marienburg, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königl. Landgerichts zu Elbing vom 31. März 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 4 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß abzuliefern, zu den Akten L. I. 24/83 auch sofort Nachricht zu geben.

Elbing, den 12. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3360 Der Arbeiter Ludwig Szimock, geboren den 26. März 1831 zu Kulliglehen, welcher am 11. Februar cr. aus der Königl. Strafanstalt zu Insterburg entlassen worden ist und auf 2 Jahre unter Polizei-Aufsicht gestellt werden soll, hat nicht ermittelt werden können.

Sein Aufenthalt ist der Stadt-Polizei-Verwaltung Gumbinnen mitzutheilen.

Gumbinnen, den 31. Mai 1883.

Die Stadt-Polizei-Verwaltung.

3361 Gegen den Knecht Heinrich Scheerer aus Gurste, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Nothzucht verhängt. Es wird ersucht, denselben

zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Thorn abzuliefern. J. 352/82.

Beschreibung: Alter 33 Jahre, Statur groß, mager, schlank, Haare dunkelbraun, schwarzer Vollbart, Thorn, den 8. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3362 Gegen den Tuchmacher Friedrich Maether aus Kummelsburg, 3 Jt. unbekanntes Aufenthalte, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Neustadt Westpr. abzuliefern I. J. 939/83.

Danzig, den 15. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3363 Gegen den Knecht George Brandt aus Brotsack, zuletzt in Leske, Kreis Marienburg, wohnhaft gewesen, geb. am 10. Juni 1862 zu Lafendorf Kr. Elbing, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Marienburg vom 19. April 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 2 Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das zunächst belegene Gerichtesgefängniß abzuliefern, uns aber zu den Akten IV. D. 80/83 Nachricht zu geben.

Marienburg, den 6. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 4

3364 Gegen den Krugpächter Max Eckau aus Czeczau, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Carthaus vom 28. Dezember 1882 erkannte Haftstrafe von 4 Wochen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Carthaus abzuliefern.

Carthaus, den 13. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3365 Gegen die unverheh. Eleonora Florentine Lenser, zuletzt hier, Kumpzasse No. 22, geb. am 16. April 1832, welche flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts 2 zu Danzig vom 18. September 1882 erkannte Gefängnißstrafe von 1 Monat vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichtesgefängniß zur Strafverbüßung abzuliefern. (Actz. X. D. 931/82.)

Danzig, den 7. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 12.

3366 Gegen die separirte Feldwebelfrau Amalie Wilhelmine Graß geb. Karczig, geb. am 1. Mai 1850 in Marienburg, welche flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Königsberg vom 9. März 1883 wegen Diebstahls erkannte Gefängnißstrafe von einer Woche vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Justizgefängniß abzuliefern, auch vom Veranlassten hierher ad No. D. 865/82 Nachricht geben zu wollen.

Königsberg, den 8. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 14.

3367 Gegen den Matrosen Bernhard Abraham aus Tollemitt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Centralgefängniß zu Elbing abzuliefern. J. 1022/83. Elbing, den 25. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3368 Gegen den Fleischer Johann Gottfried Schwenroth, geb. den 19. März 1856 in Pösilge Kr. Stuhm, katholisch, zuletzt in Moosbruch, und gegen den Tischler Johann Schönroth, geb. den 8. Januar 1865 zu Pösilge Kreis Stuhm, katholisch, zuletzt in Ezerst aufhaltssam gewesen, welche sich verborgen halten, ist die Untersuchungshaft wegen dringenden Verdachts vorsätzlicher Körperverletzung mittelst eines gefährlichen Werkzeuges verhängt.

Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das hiesige Amts - Gerichts - Gefängniß abzuliefern. IV. D. 101/83.

Marienburg, den 18. Juli 1883.

Königliches Amtsgericht 4.

3369 Gegen die Arbeiterfrau Marie Hoffmann geb. Gehrke, geb. am 1. April 1858 zu Hoppenbruch Kreis Marienburg, katholisch, zuletzt in Hoppenbruch aufhaltssam gewesen, welche sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Marienburg vom 17. Mai 1883 erkannte Gefängnißstrafe von einer Woche vollstreckt werden.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Amtsgerichtgefängniß abzuliefern und zugleich zu den Akten IV. D. 92/83 Nachricht zu geben. Marienburg, den 20. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 4.

3370 Gegen den Knecht Anton Wipinski, etwa 19 Jahre alt, katholisch, in Werowna bei Wippusch geboren, welcher im Mai und Juni 1883 bei dem Arbeiter Adolf Wilm in Schönfeld, Kreis Danzig als Scharwerker gedient hat, und nun flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Centralgefängniß, Schießstange No. 9, abzuliefern. III. J. 958b./83.

Danzig, den 23. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3371 Gegen den Knecht Wilhelm Losack, geboren zu Schönned am 10. März 1860, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch vollstreckbares Urtheil des Königl. Schwurgerichts zu Elbing vom 4. Juni 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 7 Monaten vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, auch zu den Akten K. 18/83 Nachricht zu geben.

Elbing, den 25. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3372 Gegen den Rübenunternehmer und Schuhmacher Hermann Seege aus Leske, welcher flüchtig ist, soll eine durch vollstreckbares Urtheil der Strafkammer des Königl. Landgerichts zu Elbing vom 24. Februar 1883 erkannte Gefängnißstrafe von 9 Monaten vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächstgelegene Gerichts - Gefängniß abzuliefern. M. I. 26/83, I. 9422.

Der p. Seege soll sich gegenwärtig in der Gegend von Pöplin auf Rübenarbeit befinden.

Elbing, den 25. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3373 Der Müllergeselle Hugo Frenzel aus Groß Jestin ist durch rechtskräftiges Erkenntniß des frühern Kreisgerichts zu Colberg vom 17. Juli 1877 wegen Unterschlagung zu einer Gefängnißstrafe von 4 Wochen verurtheilt.

Es wird ersucht, im Betretungsfalle diese Strafe an denselben zu vollstrecken und davon hierher Mittheilung zu machen. No. 162/76 Colberg 10713.

Edelin, den 22. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3374 Gegen den Zimmergesellen Gustav Kleina oder Barnabas Kleine oder Kleine aus Ponschau oder aus Mewe, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und Nachricht hierher gelangen zu lassen.

Beschreibung: geboren den 11. Juni 1854, Größe mittel, Statur untersekt, Haare hellblond, weißlich blonder Schnurrbart, Nase etwas lang u. spitz, Gesicht oval, Gesichtsfarbe blaß, in's gräuliche schimmernd. Kleidung: Grau carrirte Hose, Weste und Rock von gleichem Stoffe, kleiner runder schwarzer Filzhut.

Göttingen, den 26. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3375 Der Jäger August Jeddstadt der diesseitigen 2. Compagnie hat sich am 28. Juni cr: gegen Mittag ohne Urlaub von hier entfernt, und legt der Verdacht der Fahnenflucht gegen denselben vor.

Die resp. Militär- und Civilbehörden werden ersucht, auf p. Jeddstadt zu fahnden, ihn im Betretungsfalle zu verhaften und an das unterzeichnete Bataillon oder die nächste Militärbehörde abzuliefern.

Signalment: geboren den 15. August 1860 zu Kalltappen, Kreis Tilsit, Religion evangelisch, Stand Tischler, Größe 1,60 Meter, Gestalt schlank, Haare hellblond

Derselbe war bei seiner Entfernung bekleidet mit einem Civil-Anzuge.

Braunsberg, den 29. Juni 1883.

Ostpreussisches Jäger - Bataillon No. 1.

3376 Der Schmied Eduard Mielke aus Gr. Mischau, welcher flüchtig ist, soll zur Untersuchungshaft gebracht werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Carthaus abzuliefern.

Carthaus, den 23. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3377 Gegen den Besitzersohn Paul Kowalski aus Tiefenau, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Central-Gefängniß zu Elbing abzuliefern. J. II. 337/83.

Elbing, den 25. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3378 Gegen den Tischlergesellen Theodor Kernspecht, gebürtig aus Kladau bei Danzig, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betruges verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern.

Signalement: geboren am 21. November 1861, Statur mittel, Haare blond, Augen blau-grau, Sprache hochdeutsch.

Kleidung: schwarzer Anzrock, dunkle fleckige Hose, Filzhut, weißes Vorhemd, langen schwarzen Schlips und Schafstüffel.

Freiburg, den 25. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht 3.

3379 Gegen den Knecht Adolph Weiss aus Laube und den Futterknecht August Müller aus Georgensdorf, welche flüchtig sind, ist die Untersuchungshaft wegen Hausfriedensbruchs resp. Sachbeschädigung und Bedrohung mit einem Verbrechen verhängt.

Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, hierher aber Nachricht zu geben. J. 579/83.

Elbing, den 25. Juni 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3380 Gegen den Fleischergesellen Eduard Sumann zu Schönau, welcher flüchtig ist, soll eine durch Strafbefehl des diesseitigen Amtsgerichts rechtskräftig festgesetzte Haftstrafe von 4 Tagen vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Amtsgericht, welches um Vollstreckung der Strafe ersucht wird, abzuliefern.

Schönau, den 16. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3381 Gegen den Einwohner Carl Michalowski aus Janowo, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gefängniß zu Culm abzuliefern. D. 74/83.

Culm, den 12. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3382 Gegen den Knecht Johann Broschinski, zuletzt in Heubude bei Danzig aufhaltend, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts 2 zu Danzig vom 28. März 1883 erkannte Gefängnißstrafe von zwei Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß zur Strafverbüßung abzuliefern. X. D. 88/83.

Danzig, den 6. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 12.

3383 Gegen den Arbeiter Gottlieb Ziehm aus Neuhoft, welcher flüchtig ist, soll eine durch Urtheil des Königl. Amtsgerichts zu Carthaus vom 21. Februar 1882 erkannte Gefängnißstrafe von 7 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Carthaus abzuliefern. Carthaus, den 6. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3384 Gegen die Witwe Caroline Charlotte Faust, geb. Schiemann, zuletzt hier, Pozzangpohl 38 wohnhaft, geb. am 10. Februar 1829, welche flüchtig ist oder sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts 2 zu Danzig vom 21. November 1882 erkannte Gefängnißstrafe von zehn Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß zur Strafverbüßung abzuliefern. X. D. 1216/82.

Danzig, den 30. Mai 1883.

Königliche Staatsanwaltschaft.

3385 Gegen den am 17. Dezember 1839 in Ober-Walkau geborenen Zieher Christian Friedrich Wachholz, früher in Bischitz, zuletzt in Hoch-Stübblau aufhaltend, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Pr. Stargardt vom 15. Dezember 1882 erkannte Gefängnißstrafe von sechs Wochen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern. D. 415/82.

Pr. Stargardt, den 8. Juni 1883.

Königliches Amtsgericht.

3386 Gegen den Taschenspieler Johann Friedrich Julius Gutowski aus Reizgenborn, welcher aus dem hiesigen Amtsgerichtsgefängniße entsprungen ist, ist die Untersuchungshaft beschlossen.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichts-Gefängniß zu Dirschau abzuliefern. G. 92/83.

Signalement: Alter 26 Jahre, Statur kräftig, Größe 1,70 m, Haare blond, Stirn frei, Augenbrauen blond, Zähne voll, Bart rasirt, Augen blau, Kinn rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch. Kleidung: 1 schwarzer Hut, blaue Weste und Hose, schwarzer Rock, 1 Paar Samaschen, weißes Vorhemde, Schlips und weißes Hemde.

Dirschau, den 18. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

3387 Gegen den Maurer August Kolwer aus Votelau, geb. am 18. April 1848, evangelisch, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das hiesige Central-Gefängniß Schießstange No. 9 abzuliefern.

Danzig, den 4. Juli 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

Steckbriefs-Erneuerungen.

3388 Der unter dem 16. Mai 1881 hinter den Eigenthümer Wilhelm Gerth aus Alt-Dewersdorf wegen schweren Diebstahls erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Stolz, den 30. Juni 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3389 Der hinter die Militärpflichtigen Franz Klossowki und Genossen unter dem 28. April 1880 erlassene, in No. 21 des öffentlichen Anzeigers aufgenommene Steckbrief wird erneuert.

Elbing, den 29. Juni 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3390 Der hinter den Jonas Ruhn und Genossen unterm 1. Mai 1879 erlassene, in No. 20 pro 1879 des Amtsblatts der Königl. Regierung zu Danzig aufgenommene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Tiegenhof, den 29. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht.

Steckbriefs-Erledigung.

3391 Der hinter die Erzieherin Lucie Obrecht unterm 20. Juni cr. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Altenstein, den 5. Juli 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3392 Der gegen den Arbeiter Johann Kulass aus Borsichow unter dem 27. November 1882 erlassene Steckbrief wird hiermit aufgehoben.

Danzig, den 7. Juli 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3393 Der hinter den Schuhmacher Max Schröder aus Königsberg unterm 15. Juni cr. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Draunsberg, den 25. Juni 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

3394 Der hinter die unverehelichte Anna Maria Regin unterm 15. Juni cr. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 30. Juni 1883.

Der Untersuchungsrichter bei dem Königl. Landgericht

3395 Der hinter den Taschenspieler Johann Friedrich Julius Kutowski aus Zeisgendorf unterm 9. Februar 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Dirschau, den 9. Juni 1883.

Königliches Amts-Gericht.

3396 Der unterm 24. October 1882 wider den Arbeiter Wilhelm Menzel aus Ostpreußen erlassene Steckbrief wird hierdurch als erledigt zurückgenommen.

Aurich, den 3. Juli 1883.

Der Erste Staatsanwalt.

3397 Der hinter die ehemalige Feldwebelfrau Wilhelmine Gnaff unterm 8. Juni 1883 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Königsberg, den 27. Juni 1883.

Königl. Amtsgericht 14.

3398 Der gegen den Knecht August Sulewski aus Danzig unterm 27. Juni 1881 erlassene Steckbrief ist hiermit erledigt.

Danzig, den 2. Juli 1883.

Königl. Staatsanwaltschaft.

Inserate zum „*Öffentlichen Anzeiger*“ zum „*Amtsblatt*“ kosten die gespaltene Korpus-Zeile 15 Pf.

Druck von A. Schroth in Danzig.